



TSF Echo

Ausgabe 2025

Vereinszeitschrift der Turn- und Sportfreunde Heuchelheim e.V.





0 bis 30 Jahre:

- ✓ **kostenloses Girokonto**
mit 2,5 % p.a. Guthabenverzinsung bis 1.000,- €
- ✓ **Banking per App, Wero, Apple Pay & Co.**
- ✓ **mit Depot, Sparplan und ETFs
investieren und traden**



Konto online eröffnen



- ab 18 Jahren -

Termin vereinbaren



 **Volksbank
Heuchelheim eG**





Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 4	TSF Trainingsplan	Seite 62
Dachsanierung 2025	Seite 6	Informationen zum Verein	Seite 64
TSF Liegenschaftsausschuss	Seite 9	Unterstützung der Vereinsarbeit	Seite 65
Handball	Seite 12	Trauer, Impressum	Seite 66
Fußball	Seite 18		
Sommerdonnerstage auf dem Sportplatz	Seite 20		
Leichtathletik	Seite 22		
21. Mitternachtslauf	Seite 29		
Sportabzeichen 2024	Seite 32		
Tischtennis	Seite 34		
Turnen- und Breitensport	Seite 42		
Erlebnistag Wandern 2025	Seite 53		
Kinderweihnachtsfeier	Seite 54		
TSF Sport Freizeit	Seite 56		
Ehrungen	Seite 57		
Neujahrsempfang	Seite 58		

Immer aktuell informiert:
Besucht uns auf unserer Homepage
und den Social Media Kanälen!



WIR GEHEN IN DIE



VERLÄN-
GERUNG



VOLKMANN





Vorwort

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der TSF Heuchelheim!

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen wieder einen Einblick in die Vielfalt unseres Vereinslebens geben. Die TSF Heuchelheim stehen seit jeher für ein breites sportliches Angebot – für Jung und Alt, für Freizeit- wie auch Wettkampfsportler. Unsere drei großen Aufgaben – **gesundheitsfördernde Bewegung, sportlicher Wettbewerb und gesellschaftliche Begegnung** – stehen dabei stets im Mittelpunkt unseres Handelns.

Besonderes Augenmerk legen wir weiterhin auf die Jugendarbeit. Kinder und Jugendliche sollen bei uns Freude an der Bewegung erleben, sportliche Fairness erlernen und im Team den Umgang mit Erfolgen und Niederlagen üben. Unsere engagierten Übungsleiterinnen und Übungsleiter leisten dabei einen unschätzbarbeitrag.

2025 war bisher schon ein Jahr mit vielen Höhepunkten, einer davon ist eindeutig der Aufstieg der ersten Fußballmannschaft in die Verbandsliga. Ob auf unseren Sportanlagen, bei Wettkämpfen oder in der Organisation – überall ist spürbar, wie lebendig unser Verein ist. Weitere Details dazu und viele inspirierende Berichte lesen Sie auf den kommenden Seiten.

Ich lade Sie herzlich ein, auch weiterhin dabei zu sein: Unterstützen Sie unsere Aktiven bei ihren Wettkämpfen, nutzen Sie die Gelegenheit zu Begegnungen am Spielfeldrand – und warum nicht gleich selbst aktiv werden? Unser Sportprogramm bietet für jedes Alter passende Angebote. Also: Runter vom Sofa und rein in unsere Hallen und auf die Sportplätze – es lohnt sich



Ein wichtiges Anliegen bleibt mir eine klare Haltung unseres Vereins: Hass, Gewalt, Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit haben bei uns keinen Platz. Wir stehen für Fairness, Gleichberechtigung, Integration und Inklusion – Werte, die unser Vereinsleben prägen und für die wir gemeinsam einstehen.

Mein Dank gilt allen, die unseren Verein mit Leben füllen, besonders den vielen Ehrenamtlichen sowie unseren Spendern und Sponsoren. Ohne Ihre Unterstützung wäre das alles nicht möglich. Bitte berücksichtigen Sie besonders die Angebote unserer Inserenten und Werbepartner – auch damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unseres Vereins.

Ich wünsche allen Sportlerinnen und Sportlern ein erfolgreiches und vor allem verletzungsfreies Jahr und freue mich auf viele Begegnungen in den Hallen und auf dem Sportplatz.

Herzliche Grüße

Holger Schmidt
Vorsitzender





TURNHALLEN
RUSTICO
 RESTAURANT
 HEUCHELHEIM

„Eine gute Küche
 ist das Fundament
 allen Glücks.“
 GEORGES AUGUSTE
 ESCOFFIER

Wir begleiten Familien von der Taufe
 zur Hochzeit und darüber hinaus.



Events

- Hochzeiten in stilvollem Ambiente
- Trauung vor Ort möglich
*wir sind offiziell zur standesamtlichen Trauung eingetragen
- Familienfeiern aller Art
- Tagungen
- Firmen-Events
- Räumlichkeiten von 10 bis 500 Personen
- Außer-Haus-Catering

Unsere Räume

- Neu gestaltete Räumlichkeiten für jeden Anlass!
- Restaurant mit ca. 40 Plätzen
- Nebenzimmer mit ca. 40 Plätzen
- Großer Saal mit rund 450 Plätzen und großer Bühne, moderner Veranstaltungston- und Lichttechnik
- Kleiner Saal ca. 70 Plätze im OG
- 2 Kegelbahnen mit Räumlichkeiten im UG

So können Sie feiern ...

in unserem großen Saal!



Restaurant Rustico · Inh. Kling-Huber Gastronomie · **Wilhelmstrasse 46 · 35452 Heuchelheim**
www.rustico-heuchelheim.de · t.huber@catering-rustico.de

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 16.00–23.00 Uhr, Sonn- und Feiertage von 12.00–22.00 Uhr, Warme Küche bis 21.00 Uhr
 Montag und Dienstag Ruhetag



Dachsanierung 2025

Zwei große Projekte standen in 2024 und 2025 bei unserer Turnhalle an. Nachdem in 2024 die Lüftungsanlage modernisiert wurde, wurden Mitte 2024 die Planungen für die Dachsanierung vorangetrieben.



In den letzten Jahren waren bereits mehrfach notdürftige Reparaturen am Hallendach erforderlich. Die Schwachstellen konnte man durch einen Blick auf dem Speicher schon erkennen - eine Kompletterneuerung in 2025 stand an. Am 14. Juli 2025 ging es mit dem Aufbau des Gerüstes los, dann folgte der Kran.

Die zweite Arbeitswoche begann sehr hektisch, die Dachdecker wurden durch einen Wolkenbruch überrascht, so dass es in einigen Räumen zu kleineren Wasserschäden kam.



Die Arbeiten gingen gut voran und acht Wochen später war alles bis auf kleinere Restarbeiten fertig. Die Kosten betrugen rd. 300.000,- € plus eine PV-Anlage für die ökologische und ökonomische Unterstützung der Lüftungsanlage (ca. 30.000,- €).

Im Zuge der Dachsanierung hatten wir auch einen Malermeister für Ausbesserungsarbeiten an dem Vorderhaus bestellt. Als er nach zwei Tagen mit den Ausbesserungsarbeiten begonnen hatte, stellten wir fest, dass das Ganze ein großer Flickenteppich mit der Fassade wird.

Wir haben uns dann entschlossen, auch die komplette Fassade zu sanieren, da es betriebswirtschaftlich unsinnig wäre in ein paar Jahren nochmal anzufangen und dann eine hohe vierstellige Summe allein für das erneute Aufstellen eines Gerüstes zu zahlen.

Das Ergebnis lässt sich sehen, zumal in 2026 das 100-jährige Jubiläum ansteht.

FRANK HOFFMANN





Nachdem das Gerüst abgebaut wurde, präsentierte sich die Turnhalle bei strahlendem Sonnenschein von seiner besten Seite.

Miele Exklusiv-Partner

EI PARTNER

Kundendienst

- Gebäudesystemtechnik
- Satelliten-Empfangsanlagen
- Telefon- u. Anlagen
- PC-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Beleuchtung
- Hausgeräte - Ladengeschäft
- Alarmanlagen
- Elektroinstallationen

Friedrich-Ebert-Str. 20
35452 Heuchelheim
Tel. 0641 - 9605950
Fax 0641 - 9605952

ELEKTRO LINDENSTRUTH

e-mail: Elektro-Lindenstruth@t-online.de





GROSS®

**DEINE KARRIERE, DEIN WEG,
MACH DEN UNTERSCHIED.**

STARTE DEINE ZUKUNFT BEI DER GROSS GMBH




**Zukunftsperspektiven, innovative Technologien,
Teamgeist und Kultur, Nachhaltigkeit.**

Entdecke vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierewege! Gestalte
deine Zukunft in einer innovativen Branche und sei Teil der GROSS GmbH.
Wir freuen uns auf dich. Bewirb dich jetzt.
Einfach den QR-Code scannen:

GROSS GmbH
Im Ostpark 13–17
35435 Wettenberg



REWE
Lemp oHG
DEIN MARKT

Heinestr. 18 • 35452 Heuchelheim
Telefon: 0641/9311290
FÜR SIE GEÖFFNET!
Montag - Samstag 7 bis 21.30 Uhr

Heerweg 14-16 • 35398 Klein-Linden
Telefon 0641/984 070
FÜR SIE GEÖFFNET!
Montag - Samstag 7 bis 22 Uhr

REWE.DE





TSF-Liegenschaftsausschuss

Unsere Sportanlage, ein Schmuckstück in Heuchelheim!

Der Liegenschaftsausschuss Sportstadion Schwimmbadstraße, der sich seit inzwischen 16 Jahren speziell um die Belange der Sportanlage kümmert, hat in dem zurückliegenden Jahr leider zwei Gründungsmitglieder in den verdienten ehrenamtlichen Ruhestand verabschieden müssen. Zuerst sagte uns Volker Hofmann, dann Manfred Schulz, dass es nun genug sei. Beide haben sich vorbildlich all die Jahre für unseren Verein, für unsere Sportanlage eingesetzt. Zwei tragende Säulen, die unser Team verlassen haben, die nur schwer zu ersetzen sind. Wir sagen herzlichen Dank für eure Leistungen und wünschen euch alles Gute im „Ruhestand“.



Manfred Schulz und Volker Hofmann

Zum Glück für den Verein haben sich mit Udo Kreiling und Norbert (Nobby) Schneider zwei Altfußballer bereiterklärt, in unser Team einzusteigen.

Im Pflegeteam bemühten sich wieder Reinhold Gößl, Frank Pechan, Volker, Hans, Bernd, Anneliese u.a., um die Anlage in einem akzeptablen Zustand zu präsentieren.



Der Liegenschaftsausschuss von li.: Hans Muhl, Gianni Coladangelo, Markus Gran, Nobby Schneider, Udo Kreiling, Frank Kreiling, Lothar Sequenz, es fehlt Wolfgang Schleer

Im Bereich Technik waren u. a. Manfred Gärtner, Klaus Köhler, Frank Pechan und neuerdings auch Frank Hoffmann im Einsatz.

Der Lärmschutzwall wurde wieder unter großem Einsatz von ehrenamtlichen Helfern gemäht und der Wildwuchs an Brombeerbüschchen beseitigt. Es fanden auch Neupflanzungen statt. Bernd war hier besonders aktiv.

Der Rasenplatz befindet sich in einem guten Zustand. Manfred Schulz war hier der Spezialist und Hauptverantwortliche für die Bewässerung. Die Gemeinde mit ihrem Bauhof verantwortlich für die Pflege. Leider mussten wir zu Beginn der Trockenphase den Ausfall der Pumpe (Totalschaden) feststellen. Die Gemeinde hat uns in den folgenden sechs Wochen, bis zur Aktivierung der neuen Pumpe, mit ihren Beregnungsgeräten und Bauhofmitarbeitern tatkräftig unterstützt, sodass der Rasen gerettet werden konnte und sich zu Beginn der kommenden Saison im strahlenden Grün präsentieren kann. Frank Hoffmann und Michael Mono waren beim Pumpenprojekt die Hauptakteure. Vielen Dank allen dafür!

In diesem Zusammenhang wurden sämtliche vier Zisternen von der Feuerwehr geleert und die Abdichtung der jeweiligen Verbindungsrohre durch Christian Geiß erneuert. Damit ist hoffentlich der ständige Wasserverlust Geschichte. Außerdem wurden die Sandablagerungen beseitigt. Neben Christian sei an dieser Stelle auch der Feuerwehr Heuchelheim für das Auspumpen und Hans Muhl für ihren Einsatz gedankt.



Manfred Schulz, Frank Hoffmann und Michael Mono bei den Arbeiten zum Pumpeneinbau vor der ersten Zisterne im Juli 2025 (Foto L. Seq.)





Der Kunstrasen erstrahlt mit neuem Belag und erfreut sich großer Beliebtheit bei unseren Kickern.

Am und im Sportlerheim waren wieder einige Reparatur- und Renovierungsarbeiten erforderlich. Alarmanlage, Fußbodenheizung, Duscharmaturen, Regenrinne, Kabinenanstrich, Anstrich im Außenbereich des OG u. a.. Am Aktionstag vor Pfingsten haben sich hier auch ein Teil der Aktiven eingebbracht.



Neue Dachrinne am Sportlerheim



Rasenersatzbewässerung durch den Bauhof der Gemeinde in der Übergangszeit

Im Außenbereich wurde die Wegeplasterung erweitert. Hier war ein Team von Auszubildenden unter der Leitung ihres Ausbilders Timo Konopka unentgeltlich im Einsatz.



Eine besondere Ehrung wurde unserem Teammitglied Frank Kreiling zuteil. Er erhielt die HFV-Ehrennadel in Bronze für seine jahrzehntelange verdienstvolle Mitarbeit bei den TSF.



Hier bei der Ehrung durch Kreisfußballwart Henry Mohr neben Tim Balser, der an diesem Tag die Ehrung „Fußballheld“ in der Kategorie „Junges Ehrenamt“ erhielt.

Allen Helfern, die sich für unsere Sportanlage eingebracht haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön! Ohne euch wäre die Sportanlage nicht in diesem tadellosen Zustand. Der Dank gilt natürlich auch den Mitarbeitern des Bauhofs der Gemeinde, die sich engagiert um unseren Rasenplatz kümmern (mähen, düngen, vertikutieren, nachsähen usw.).

An dieser Stelle nochmals ein Aufruf an alle Freunde der TSF, die sich einbringen wollen und Spaß an der Arbeit im Freien und in der Gemeinschaft haben: Helft uns bei der Bewältigung dieser Aufgaben. Ansprechpartner finden sich jederzeit am Sportplatz. Jede Hilfe ist willkommen.

LOTHAR SEQUENZ





WIR FEIERN UNSER 10-JÄHRIGES JUBILÄUM!

Ihr zuverlässiger Partner für
Kälte- und Klimatechink.

Auf dem langen Furt 15 | 35452 Heuchelheim
Tel.: 0641 966240 | info@preiss-kaelte-klima.de
www.preiss-kaelte-klima.de



Küchenstudio Siegfried Neidel

www.kuechen-heuchelheim.de



Gießener Straße 22-24 • 35452 Heuchelheim • 06 41 / 960 98 28





Bericht der Handballabteilung – Abteilungsleitung

Liebe Handballfreunde,

ich freue mich, als neue Abteilungsleiterin der Handballabteilung der TSF Heuchelheim den Text verfassen zu dürfen. Unser neu gewählter Handballvorstand möchte das Vereinsleben als Gemeinschaft stärken, wobei Zusammenhalt, Unterstützung und Freude am Handball für uns im Mittelpunkt stehen. Nicht nur die Spielerinnen und Spieler machen den Verein aus, sondern genauso Trainerinnen und Trainer, Zuschauer und alle, die mit Leidenschaft und Engagement den Handballsport und das Miteinander fördern. Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und Freude am gemeinsamen Erlebnis stehen für uns im Mittelpunkt.



wollen die 1. Männer weiter um die Spitzensätze mitspielen, die Damen streben nach dem Aufstieg die Etablierung in der Bezirksliga an. 2026 feiern wir das 100-jährige Bestehen der Handballabteilung mit verschiedenen Aktionen, darunter ein großes Fest am 3. Oktober, unterschiedlichen Turnieren und weiteren Überraschungen. Die Planungen dafür laufen bereits auf Hochtouren.

Perspektive

Unser Ziel ist es, weiterhin sportlich erfolgreich zu sein und die Jugend als Fundament für die Aktiventeams zu stärken. Themen wie Harzpflicht, Trainerqualifikation und ein attraktives Umfeld für Spieler:innen und Trainer:innen sind uns wichtig. Auch Kraftraum, Physiotherapie und Lösungen für Hallenkapazitäten stehen im Fokus. Zudem gibt es ab diesem Schuljahr wieder eine Handball-AG an der Wilhelm-Leuschner-Schule.

Unser neu gewählter Vorstand, der sich aus einer guten Mischung aus erfahrenen und neuen Mitgliedern zusammensetzt, hat viel Freude und schöne und intensive Vorstandssitzungen, um die Themen gemeinschaftlich anzugehen. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison 2025/26, das Jubiläumsjahr und ein gemeinsames Erleben des Heuchelheimer Handballs.

FRAUKE SCHLEER-VAN GELLECOM

Rückblick Saison 2024/25

Die vergangene Saison war geprägt von vielen Erfolgen, besonders für die Jugendmannschaften der JSG Heuchelheim/Bieber, in der 25 Teams gemeinsam betreut werden. Herausragend waren unter anderem die Meisterschaften der weiblichen Jugend A in der Bezirksliga, der weiblichen Jugend B in der Bezirksoberliga und der männlichen Jugend D sowie B II in der Bezirksliga. Auch die Frauenmannschaft sicherte sich den verdienten Meistertitel und damit den Aufstieg in die Bezirksliga. Die Männermannschaft erreichte einen starken dritten Platz in der Bezirksoberliga, und auch die zweite

Herrenmannschaft zeigte erfolgreiche Leistungen in der Bezirksklasse. Diese Ergebnisse unterstreichen die erfolgreiche Zusammenarbeit und das Engagement aller Beteiligten.

Ausblick Saison 2025/26 und Jubiläum 2026

Künftig spielen drei weibliche Jugendteams in der Regionalliga, und auch in weiteren Qualifikationsturnieren gibt es Erfolge in den Jugendmannschaften zu vermelden. Bei den Aktiven





Berichte der Mannschaften

Die **1. Männermannschaft** startet in die neue Handballsaison wieder in der Bezirksoberliga. Einige Spieler haben den Verein verlassen. Ein besonderer Dank gilt unseren langjährigen Leistungsträgern Henry Rinn und Dennis „Busi“ Weber, die ihre tolle Karriere bei der ersten Mannschaft beendet haben. Natürlich freuen wir uns auch über neue Gesichter im Team: Alexander Faatz verstärkt den Rückraum und im Tor begrüßen wir Henry Krug, der aus Hüttenberg zu uns stößt. Außerdem rücken vier Leistungsträger aus der 2. Mannschaft in den Kader der Ersten auf: Alexander Mastenbroek, Jannis Merz, Lars-Erik Maurer und Lukas Exner.

Wir sind gut vorbereitet für die neue Runde, wissen aber auch, dass die Liga in diesem Jahr deutlich stärker sein wird. Der dritte Platz in der letzten Saison – punktgleich mit dem Zweiten – war eine tolle Leistung, an die wir anknüpfen wollen. Besonders stolz sind wir auf unsere Heimserie: Seit Frühjahr 2024 sind wir zuhause ungeschlagen!



Verabschiedung von Henry Rinn und Dennis Weber

Die **2. Männermannschaft** hat in der letzten Runde mit zehn Siegen und zehn Niederlagen bei zwei Unentschieden immerhin den 5. Platz erreicht. Das Ziel für die kommende Saison ist ein positives Punkteverhältnis. Bei sechs Abgängen zum Rundenende (Julian Ingenbleek, Jonas Lichert, Patrick Scheld, Dominik Koch, Olli Strauß und Julian Ortega) gab es auch Zugänge, mit Nicolas Rose und Marek Sangmei-



ster zwei Externe und mit Felix Weber und Max Krieger zwei Spieler aus der eigenen Jugend.

Die diesjährige Bezirksklasse ist vermeintlich sogar stärker als die letztjährige, gerade das Auftaktspiel gegen den Aufsteiger Duttenhofen/Münchholzhausen IV wird gleich mal enorm schwierig. Ein Platz im Mittelfeld sollte wieder zu erreichen sein.

Was für eine Wahnsinns-Saison der Handball-**Frauen** mit krönendem Abschluss, als Meisterinnen der Bezirksklasse 24/25. Spannend bis zum letzten Spiel wurde im Anschluss gebührend im Foyer der Sporthalle gefeiert.



Verabschiedung von Kerstin Buchholz und Sandra Brückner

Leider mussten wir uns vor dieser Saison von Katharina Schmidt, Birte Lämmer, Kerstin Buchholz und Sandra Brückner verabschieden. In die neue Saison starten wir nicht mehr als FSG mit dem TV Erda, sondern wieder als TSF. Im Laufe der letzten Saison konnten wir schon erste Impulse aus dem eigenen Nachwuchs setzen und auch für die kommende Runde dürfen wir uns auf tatkräftige Unterstützung von Maya Schäty, Henriette Schnorr sowie Emma und Zoe Kuhl aus der A-Jugend freuen.

Ziel für die kommende Saison ist es, sich in der Liga zu etablieren und sportlich den nächsten Schritt zu machen.

Die **männliche A-Jugend** der JSG Heuchelheim/Bieber nahm an der Qualifikation zur höchsten hessischen Spielklasse, der Regional-



liga, teil. Trotz engagierter Auftritte und knapper Spiele reichte es am Ende nicht für den Sprung in diese Liga.

Das Trainerteam um Jens Hofmann, Benita Steitz, Alexander Mastenbroek und Lucas Ruppert hat als Zielsetzung für die neue Saison einen Platz unter den ersten beiden Teams in der BOL, um auch im kommenden Jahr die Chance zu haben wieder die Regionalliga-Quali zu spielen. Zusammen mit der starken HSG Linden und der guten HSG Dilltal werden wir die Favoritenrolle in der Liga annehmen und versuchen ein möglichst gutes Ergebnis zu erzielen!

Das Trainerteam der **weibliche A-Jugend** besteht aus Sophia Keul-Lange, Antje Fischbach und Tristan Lange.

Das große Ziel vor der Quali war die Regionalliga. In der ersten Runde scheiterte man ganz knapp mit einem 1-Tor schlechteren Torverhältnis, doch die zweite Runde konnte souverän gestaltet werden und so wurde das Ziel Regionalliga erreicht.

In der Vorbereitung galt es, sich bestmöglich an den Umgang mit Harz sowie an das höhere Tempo in dieser Liga zu gewöhnen. Zahlreiche Testspiele gegen Damenmannschaften und verschiedene andere A-Jugendteams stehen hier zu Buche. Sportliche Zielsetzung ist es, in der höchsten Liga Hessens möglichst erfolgreich zu spielen, hier und da eine etablierte Mannschaft zu ärgern und viel zu lernen.

Die **männliche B-Jugend** tritt diese Saison erneut mit zwei Mannschaften an. Nach knapp verpasster Qualifikation für die Regionalliga tritt die B1 unter der Leitung von Johannes Winge-feld und Sascha Hofmann in der BOL an. Die B2 spielt in der Bezirksliga und wird von Frank-Arne Weller und Nick Stroh betreut. Durch fünf Gastspielrechte von der HSG Wettenberg, die keine eigene B-Jugend stellen kann, ist man hier zahlenmäßig ebenfalls gut aufgestellt. In der Trainingsarbeit wird das Trainerteam weiterhin unterstützt von Mirko Schulcz.

Das Ziel für die kommende Saison ist, das individuelle und kooperative Spiel in bzw. gegen 6:0 Verteidigung zu erlernen. In Kombination mit dem bekannten Spiel in bzw. gegen offensive Abwehrformationen und dem zugehörigen Um-schaltspiel, sollen Gegner immer wieder vor verschiedene Aufgaben gestellt werden.

Die **weiblich B-Jugend** geht in diesem Jahr in der Regionalliga auf Punktejagd. Der HHV ist in

dieser Altersklasse im Moment mit fünf Teams in der Bundesliga vertreten und wir gehören zu den acht Mannschaften, die sich dahinter für die Regionalliga qualifiziert haben, ein großer Erfolg für die Mädels.

Unser Kader ist insgesamt nicht so groß und da passt es ganz gut, dass mehrere Mädels aus der Region bei uns mittrainieren und über ein Zweit-spielrecht nachdenken. Da wir in der Liga nur 14 Spiele haben, wird es erstmal darum gehen, einen vernünftigen Spielrhythmus zu finden. Wir werden versuchen, aus einer stabilen Abwehr gut ins Tempospiel zu kommen, das war in der Quali schon eine Stärke und wird auch während der Saison ein Kernziel sein. Weil wir in der Re-gionalliga mit Haftmittel spielen, werden unsere Spiele alle in der Großsporthalle Biebertal stattfinden, wo wir den Zuschauern hoffentlich ein paar spannende Spiele präsentieren können.

Die männliche C-Jugend startet auch in dieser Saison wieder mit zwei Teams. Die 1. Mannschaft tritt in der Bezirksoberliga an, während die 2. Mannschaft in der Bezirksklasse spielt. Insgesamt spielen 25 Jungen der Jahrgänge 2012 und 2011 aus Heuchelheim und Biebertal, ergänzt durch Gießen, Lahnau und Niedergirmes in der JSG. Die drei Trainingseinheiten in der Woche verbringen wir als Trainerteam um Constanze Schleenbecker-Büttner, Christian Büttner und Ralf Hoffmann mit allen Spielern gemeinsam. Der Vorteil dabei ist, dass alle das gleiche Angriff- und Abwehrsystem kennen und als ein Team zusammenwachsen. Denn das Ziel, die Jungs langfristig für Handball zu begeistern, steht neben der persönlichen und mannschaftlichen Entwicklung ganz oben.

Die **weibliche C1** geht in der Saison 2025/2026 erneut in der höchsten Liga Hessens, der Regionalliga an den Start. Auf der Trainerbank geht die w.C (1+2) mit den beiden bisherigen Trainern Maren Kneissl/Roberto Giannetti und den beiden bisherigen m.B-Trainern Thomas Kneissl/Dominik Baier in die neue Runde.

Nachdem man in der vergangenen Saison einen guten 4. Platz erreicht hatte, galt es direkt nach Saisonende in die Vorbereitung auf die erneute Regionalliga-Qualifikation zu starten. Mit insgesamt fünf Siegen aus fünf Spielen konnte die Mannschaft die „Gießener-Vorquali“ mit Platz 1 souverän für sich entscheiden. So startet das Team nun in der zweigeteilten Regionalliga Gruppe 1 in einer 8er Staffel.

Saisonvorschau: Das Trainerquartett hat sich als Ziel einen Platz unter den TOP5-Teams gesetzt.



Um dieses hochgesteckte Ziel zu erreichen, wurden in den vergangenen Wochen seit der feststehenden RL-Qualifikation drei wöchentliche Trainingseinheiten absolviert.

Obwohl es in der letzten Saison bei der **weiblichen C2** gerade zum Ende hin bei „lediglich“ 12 Saisonspielen doch teilweise recht dünn mit der Spielerinnen-Decke wurde, hat sich das Trainerteam gemeinsam mit den Mädels/Eltern darauf verständigt, dass es erneut eine 2. Mannschaft geben wird. Dies bedarf aber der Anstrengung aller Beteiligten, denn nur dann ist gewährleistet, dass das Team die Runde über immer spielfähig ist und die Mädels neben dem Training auch den Wettkampf ausüben können. Das Training der C2 findet 2x pro Woche gemeinsam mit der C1 als eine w.C-Mannschaft und den vier Trainern Maren & Thomas Kneissl, Dominik Baier und Roberto Giannetti statt. Da die 2. Mannschaft in der Bezirksklasse gemeldet wurde und somit keine Quali spielen musste, haben wir die Vorbereitung auf die lange Saison mit diversen Trainingsspielen gestalten können.

Die **männliche D-Jugend** startet mit 19 jungen, begeisterten Spielern in die Saison. Trotz Wegfalls der „AK“-Regelung haben wir uns entschieden mit zwei Mannschaften in die kommende Saison zu starten.

Bereits am 17. Mai galt es sich im BOL-Qualifikationsturnier zu beweisen. Mit drei deutlichen Siegen konnte sich die 1. Mannschaft direkt für die Bezirksoberliga qualifizieren. Die 2. Mannschaft tritt in der Bezirksklasse an.

Die Vorbereitung auf die Saison 2025/2026 startete am 22. April. Hier galt es neben Technik auch die körperliche Fitness und den mannschaftlichen Zusammenhalt weiter zu stärken. Spaß am Spiel durfte jedoch auch nicht zu kurz kommen. Eine stets hohe Trainingsbeteiligung zeigt das Engagement der Jungs.

Die **weibliche D-Jugend** blickt auf eine solide Saison zurück, in der die Nachwuchshandballerinnen bereits bemerkenswerte Fortschritte erzielten und sich handballerisch weiterentwickeln konnten. Anders als in der vergangenen Runde gehört in der kommenden Saison ein Großteil des Teams dem älteren Jahrgang an, weshalb sich das Trainerteam um Emma Hofmann und Nicole Weinecker eine Platzierung im oberen Mittelfeld der höchstmöglichen Spielklasse erhofft. Neben dem sportlichen Erfolg,

steht weiterhin die technische und spieltaktische Weiterentwicklung der Mädchen im Vordergrund.

Mit der **männlichen E-Jugend** können wir in der neuen Saison auf einen Kader von rund 38 Jungs zurückgreifen; aus diesem Grund werden wir in diesem Jahr mit drei Mannschaften an den Start gehen. Die Vorbereitung startete nach den Osterferien mit einer kleinen Kennenlernphase, nach der wir die Gruppe in zwei leistungshomogene Trainingsgruppen eingeteilt haben. Mit viel Spaß und Engagement hat sich das neue Trainerteam um Henrik Schneider, Kaya Saul, Michel Hofmann, Mattias und Justus Velte der Sache angenommen. Bereits am 10.05. haben wir zwei erfolgreiche Testspiele gegen die HSG Wettenberg bestritten, gefolgt von einem Testspieltag mit der HSG Linden am 31.05. Das Pfingstturnier in Kleenheim konnten wir auch in diesem Jahr nach einem Duell gegen Pohlheim für uns entscheiden, wohingegen wir uns beim 11Teamsports-Cup in Dutzenhofen erneut nach der Verlängerung geschlagen geben mussten. Außerdem wurden noch Turniere in Homberg/Ohm und Griedel bestritten, um die lange Phase bis zu den Sommerferien zu überbrücken.

Über 30 Spielerinnen stehen unserer **weiblichen E-Jugend** in der neuen Saison zur Verfügung. Die Mannschaft formierte sich aus drei ähnlich großen Gruppen: den in der E-Jugend verbleibenden Mädels des Jahrgang 2015 sowie den 2016er Spielerinnen aus den Maxis aus Heuchelheim und Bieber. Auch das Trainerteam hat sich neu gefunden mit Nele Kneissl und Joachim van Gellecom sowie Marvin Meier, Celine Dudenhöfer und Jochen Henß. Die erste Aufgabe war klar: schnell als ein Team zusammenfinden. Dabei standen von Beginn an nicht nur Spaß und Teambuilding, sondern auch Fair Play und eine gesunde Prise sportlicher Ehrgeiz im Mittelpunkt. Um allen Spielerinnen die passenden Herausforderungen zu bieten, werden wir in der kommenden Runde mit zwei Mannschaften in unterschiedlichen Leistungsklassen (Bezirksliga und Bezirksklasse) antreten. So können wir Spielerinnen gemäß ihrer Spielstärke angemessen fordern und fördern.

Neu bei den **Maxis** in dieser Saison ist die Spielform „2-mal-3-gegen-3“, bei der - anders als noch bei den Minis und Midis - über das große Handballfeld gespielt wird. Ihre ersten Erfahrungen mit der neuen Spielform





sammelten die Maxis unter Viktoria Lest und Liv Plüscke bereits bei einem Turnier in Wettenberg - und meisterten diese Aufgabe nach nur einem gemeinsamen Training sehr gut.

In den darauffolgenden Wochen standen im Training viele kleine Spiele, sowie das Üben von Prellen, Fangen und Werfen auf dem Programm. Ab September gibt es für die Maxis zusätzlich die Möglichkeit, ein weiteres Training zu besuchen. Rolf Römer wird eine Einheit anbieten, in der die Kids individuell handballerisch gefördert werden können. Für das kommende Jahr stehen einige Freundschaftsspiele, Turniere, sowie Team-Aktivitäten auf dem Plan und wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit ganz viel Spaß als Team und beim Handballspielen.



Ehrung von Rolf Römer für 55 Jahre Trainertätigkeit

Jede Woche Donnerstag heißt es um 15:30 Uhr für die Midis und uns, Anika Dewald, Marie Dewald und Melina Mühlhaus, als Trainertrio ab in die Sporthalle Heuchelheim. Die nächsten 60 Minuten geben wir und die siebzehn sechsbis siebenjährigen Vollgas. Neben Aufwärmspielen, Konzentrations-, Prell-, Wurf- und Fangübungen wird zum Abschluss selbstverständlich das übliche Handballspiel auf das ganze Midifeld gespielt. Um das im Training Erlernte anschließend besser festigen zu können, nehmen wir an verschiedenen Turnieren teil. Neben Hallenturnieren geht es in der wärmeren Jahreszeit raus auf den Rasen.

Neben den Turnieren spielen unsere Kids zusätzlich gelegentlich im Training gegen die Midis von Bieber, was jedes Mal aufs Neue eine schöne Abwechslung zum normalen Training ist. Wir als Trainer sind sehr stolz auf die Entwicklung unserer Midis und werden weiterhin mit viel Freude das Training und die Turniere leiten. Bei den **Minis** trainieren momentan 14 Kinder im Alter von 4-6 Jahren unter dem Trainerteam

Sophie Scheidemann, Emma Kuhl und Nalah Yemane. Mit viel Spiel und Spaß möchten wir den Kindern den Ball näher bringen und erste Grundlagen des Handballs vermitteln. Dabei stehen Bewegungsfreude und Teamgeist im Vordergrund. Spielerisch üben wir grundlegende Techniken, wie Werfen, Fangen und Prellen. In der vergangenen Saison konnten die Minis erfolgreich an Spielen und Turnieren teilnehmen und dort unter Beweis stellen, was sie im Training gelernt haben. In der kommenden Saison freuen wir uns auf viele erfolgreiche Spielfeste und schöne Trainingseinheiten mit den Kindern.

Unsere jüngste Handballgruppe, die **Bambini's**, besteht aus einer lebhaften, fröhlichen Truppe von etwa 14 Kindern im Alter von 3 bis 5 Jahren. Wir freuen uns sehr über den regen Zulauf. Schon in diesem frühen Alter zeigen die Kleinen viel Neugier und Begeisterung für Bewegung und Spiel mit dem Ball.

In unseren Einheiten steht vor allem der spielerische Zugang zum Handball im Vordergrund. Die Kinder sammeln erste Erfahrungen mit dem Ball, lernen einfache Bewegungsabläufe und verbessern spielerisch ihre Koordination. Besonders wichtig ist uns auch, soziale Fähigkeiten wie Geduld und Rücksichtnahme zu fördern – zum Beispiel beim Anstehen oder Warten auf den eigenen Ballkontakt. Natürlich geht es in diesem Alter noch nicht um Technik oder Taktik – sondern darum, Freude an der Bewegung zu wecken, Teamgeist zu erleben und erste motorische Grundlagen zu schaffen. Dabei geht es auch mal wild und chaotisch zu, aber genau das macht den besonderen Charme dieser Gruppe aus.

FRANK HOFFMANN





IHR HAUT(É) COUTURE AN DER LAHN
MASSGESCHNEIDERT INDIVIDUELL AUSSERGEWÖHNLICH

UNSERE LEISTUNGEN:



HYDRAFACIAL® –
BEHANDLUNG DER STARS

- SKIN-DIAGNOSTIK
- SKINCARE-COACHING
- GESICHTSBEHANDLUNGEN
- KÖRPERBEHANDLUNGEN
- MASSAGEN
- MAKE-UP
- YOGA-KURSE
- WELLNESS-PROGRAMME
- WIMPERNVERLÄNGERUNG

DEUTSCHLANDS
BESTES
KOSMETIK-INSTITUT



Nomination „Klassische Kosmetik“
2. PLATZ



WWW.ACADEMIE-DE-BEAUTE.DE
SCHILLERSTRASSE 1, 35452 HEUCHELHEIM, 0641 58779993





Bericht der Fußballabteilung

Liebe TSF-Mitglieder, liebe Heuchelheimer,

ich hatte zwar schon 2024 von der sportlich erfolgreichsten Saison der TSF-Fußballer gesprochen, die abgelaufene Saison 2024/25 hat aber nochmal alles in den Schatten gestellt:

Unsere 1. Mannschaft stand bereits drei Spieltage vor Schluss als erster Aufsteiger in die Verbandsliga Mitte fest! Nach insgesamt 13 Jahren in der Gruppenliga und als „Dino“ dieser Liga greifen wir also künftig noch weiter oben an. An dieser Stelle nochmals Glückwunsch an den Trainer Sebastian Auriga, die ganze Mannschaft und an das Team dahinter, ihr habt alle einen super Job gemacht!

Auch die „Zwote“ hat letzte Saison beeindruckendes geleistet: Als Aufsteiger in die Kreisoberliga und mit den bekannten Mühen und Problemen einer zweiten Mannschaft konfrontiert, hat sie am Ende recht souverän den Klassenerhalt geschafft. Hier gilt das Gleiche wie bei der Ersten, ein großes Kompliment an unseren Trainer Daniel Marx, die Mannschaft und alle ehrenamtlichen Helfer drumherum!

Auch nicht vergessen wollen wir unsere tolle Jugendabteilung, die in Kooperation mit den Nachbarn aus Kinzenbach hunderte Kinder betreut und sportlich wie menschlich ausbildet. Denn gerade im Jugendbereich ist eine Mannschaftssportart eben nicht nur Sport, sondern auch persönliche Entwicklung.

In der abgelaufenen Saison 2024/25 stand, neben der sportlichen, vor allem die menschliche Weiterentwicklung jeden Spielers im Vordergrund. Hierbei ist es uns besonders wichtig, ein Bewusstsein für einen Mannschaftssport zu schaffen und zu stärken, damit Werte wie Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit von allen Seiten aktiv gelebt werden.

Im Rahmen der Hallenrunde richtete die JSG zwei ganztägige Hallenspieltage in der Sporthalle Heuchelheim aus.

Nach Abschluss der abgelaufenen Saison ist es besonders erfreulich, dass in der Saison 2025/26 – nach zwei Jahren ohne gemeldetes Team – wieder eine A-Jugend gestellt werden kann, erstmalig in der Jugendspielgemeinschaft mit Kinzenbach. So rücken nun 15 Spieler des Jahrgangs 2008 aus der B-Jugend in die A-Jugend auf und bilden den Kern des neuen Kaders, worauf wir sehr stolz sind. In der B-Jugend wird, befristet auf ein Jahr, Biebertal in der JSG aufgenommen, damit gemeinsam ein Team gestellt werden kann, da es aufgrund der Spieleranzahl allein nicht möglich wäre. Somit können alle Altersklassen, zum Teil doppelt bzw. dreifach, besetzt werden. Die G-, C-, B- und A-Junioren nehmen mit einer Mannschaft am Spielbetrieb teil, in der D-Jugend werden zwei Teams und in der F- und E-Jugend sogar drei Mannschaften gestellt. Insgesamt sind knapp 30 Trainer für etwa 200 Kinder und Jugendliche der JSG verantwortlich.

Um allen Kindern und Jugendlichen ein Training mit möglichst vielen Ballkontakte in kleinen Gruppen bieten zu können, sind wir immer auf der Suche nach weiterer Unterstützung. Du kannst dir vorstellen, eine Aufgabe als Trainer zu übernehmen? Du bist zuverlässig, übernimmst gerne Verantwortung und magst Teamsport? Dann melde dich! Bereits während der laufenden Saison werden die Weichen für die neue Runde gestellt.

Am Ende gilt mein größter Dank aber wieder den vielen Helfern, die oft wie die Heinzelmännchen im Hintergrund wirken und so die Basis für das Vereinsleben überhaupt erst schaffen. Viele Dank an euch alle, ohne euch wären die sportlichen Erfolge überhaupt nicht möglich!

Wir hoffen daher, auch in Zukunft Helferinnen und Helfer für die ehrenamtliche Tätigkeit im Verein immer wieder neu begeistern zu können.

JAN ZIESENITZ UND LEA BALSER







Sommerdonnerstage auf dem Sportplatz

Der häufig als „Vizefreitag“ bezeichnete Donnerstag leitet nicht nur das Wochenende ein, darüber hinaus versetzt er im Normalfall den Menschen auch in eine Art Hochstimmung, zumindest jedoch in bessere Laune in Erwartung oben genannten Wochenendes. So geht es auch mir, freue ich mich doch schon morgens auf das abendliche Zusammentreffen der Sportkameraden zum Fußballtennis auf unserem Sportplatz. Irgendwann gegen Mittag eröffnet einer der Beteiligten die WhatsApp-Gruppe mit „17:30 – wer ist dabei?“. Nach und nach trudeln die Antworten ein und relativ schnell steht fest, ob wir zwei spielfähige Mannschaften zusammenbekommen. Zugegebenermaßen ist die Beteiligung bei 5° C und strömendem Regen eher dürftig.

Aber ich rede ja eigentlich von den eher lauen, bis warmen Donnerstagen im Sommer, von denen es in unseren Breiten doch mehr gibt als man denkt. Wenn wir dann gegen 17:30 Uhr die Sportanlage betreten, sind bereits einige Jugendfußballgruppen sowie die Mädels von „Spiel und Spaß für Mädchen“ anwesend und wir beginnen unser Netz auf dem großen, halbrunden Tartanbelag hinter dem eingangsnahen Fußballtor aufzubauen. Relativ schnell haben sich die Mannschaften formiert und unser Spiel beginnt.



Nur kurz noch zu unserem Fußballtennisspiel:
Vor mehr als 10 Jahren haben sich einige Protagonisten der „SOMA“ (=Sondermannschaft der Fußballabteilung - keine Ahnung, warum man diesen Namen trägt) zusammengefunden und mal ausprobiert, was sich mit dem, vom Sportanlagenbauer mitgelieferten, Netz so alles anstellen lässt. Haben wir uns anfangs bei teilweise 7 (oder noch mehr) gegen 7 eher auf den Füßen gestanden, hat sich mit der Zeit eine Formation 4 gegen 4 als optimal heraus-

gestellt. So spielen wir, wenn ausreichend Teilnehmer da sind, bis heute. Es sind aber außer 1 gegen 1 kleinere, aber anstrengendere Formationen möglich. Aufnahmebedingungen, hat mal jemand spaßeshalber gesagt, sind ein Lebensalter von wenigstens 60 Jahren oder mindestens ein künstliches Gelenk. Dies ist natürlich nicht so. Im Gegenteil, wir freuen uns über eine in letzter Zeit sogar häufigere Teilnahme jüngerer Kicker. Da können gerne noch welche dazu kommen!

Ich habe noch immer nicht wirklich herausgefunden, ob ich wegen des Sports, der Comedy (die Kommentare während des Spiels sind teilweise köstlich) oder wegen des anschließenden geselligen Umtrunks so gerne dorthin gehe. Wahrscheinlich aus allen Gründen gleichermaßen.



Doch zurück zum eigentlichen Thema. Während wir am Spielen sind, füllt sich so langsam das Gelände. Fußballer der ersten und zweiten Mannschaft finden sich ein, die Damen der „Step aerobicgruppe“ kommen und bauen ihre kleinen Kunststoffritte sowie die Musikbox auf. Und sogar die Handballer, männlich wie weiblich, beginnen ihre Vorbereitung auf die neue Saison bei gutem Wetter auf unserer Sportanlage. Des Weiteren kommen auch immer ein paar, ich nenne sie mal Zaungäste, Sportler die verletzt sind, Familienangehörige oder auch nicht mehr Aktive, welche sich einfach nur ihrer Abteilung verbunden fühlen, zum Zuschauen. Ein reges Treiben an nahezu jeder Stelle des Sportplatzes! Es wird zwar nebeneinander trainiert und doch ist es, ohne jetzt zu pathetisch zu werden, eine große Gemeinschaft, die sich, entgegen des allgemeinen Trends zur Individualisierung der Gesellschaft, jeden Donnerstag hier einfindet.





Das ist zweifellos schön anzusehen und verstärkt noch das eingangs erwähnte, gute „Vizefreitag-Gefühl“.



Man grüßt sich, tauscht sich aus, neckt sich auch mal, wenn beispielsweise beim Runden laufen an einem schwitzenden, nach Luft schnappendem Protagonisten zu erkennen ist, dass er die vom Trainer vorgegebenen Hausaufgaben zur Fitnesserhaltung für die Sommerpause etwas vernachlässigt hat. Trotzdem fühlt es sich alles in allem an (vielleicht auch nur für mich), als hätte jeder ein kleines Lächeln im Gesicht.

Wenn wir dann langsam am Ende unserer Trainingseinheit sind und uns auf die wohl verdiente „dritte Halbzeit“ freuen, kommt noch die letzte Trainingsgruppe: Die Damen von „Bodyfit“, nicht nur zum Trainieren, sondern auch um das donnerstags - Geschehen an diesem Ort abzurunden.

Während wir dann schon als erste Gruppe vorne am Kiosk unseren Körpern die verbrauchten Elektrolyte neu zuführen, gesellen sich immer mehr Anwesende dazu. Auch die Damen bleiben auf das ein oder andere Getränk und

tragen somit auch zur innerbetrieblichen (wir reden hier vom Trainingsbetrieb) Kommunikation bei.



Ich möchte natürlich die anderen Tage auf dem Sportgelände nicht vernachlässigen, aber ich kenne halt nur den Donnerstag und selten den Mittwochabend. Auf diesen müssen wir bei Donnerstags-Feiertagen nämlich manchmal ausweichen. Da ist es mit den Leichtathleten und anderen Gruppen ähnlich, außer der Nähe zum Wochenende und der etwas dürftigeren dritten Halbzeit.

Nun, dies alles jede Woche zu erleben, bzw. Teil davon zu sein ist beeindruckend und hat mich veranlasst, auch den Rest der Vereinsfamilie und damit die Leser unserer Vereinsorgane gerne mal daran teilhaben zu lassen. Wenn ihr dabei sein möchtet, schließt euch doch einer der vorgenannten Gruppen an oder kommt einfach so mal vorbei.

TOBIAS NICOLAI





Leichtathletik

U20 + Aktive

Die Trainingsgruppe der U20 und Aktiven rund um das Trainerteam Svenja Rühl, Dominik Hofmann und Holger Hofmann hat auch in dieser Saison für tolle Leistungen gesorgt. Direkt im Januar gab es die ersten guten Ergebnisse bei den offenen Kreismeisterschaften in der Herrenwaldhalle in Stadtallendorf. Einen gelungenen Einstand absolvierte TSF-Neuzugang Phil Martini über die 800m-Distanz in 2:28min. Sten Leimann sprintete die 200m-Hallenrunde in 26,00 sek. und sicherte sich somit den Titel der männlichen U20. Ebenfalls die beste Weite gelang ihm beim Kugelstoßen mit 10,46m. In für ihn ungewöhnlicher Disziplin ging auch Alexander Meyer an den Start. Auch er absolvierte die 800m und freute sich am Ende über eine gute Zeit von 2:36min. Im Kugelstoßen zeigte der Wurfspezialist Dominik Hofmann hier bereits seine gute Form und sicherte sich souverän den Titel in der Altersklasse der Männer mit 11,24m. Über eine neue persönliche Bestleistung freute sich U18-Athletin Annika Malcherek im Kugelstoßen (7,78m) und in der U20 sicherte sich Sarah Krah über 60m den 4. Platz mit einer Zeit von 9,39sek. Katharina Höflich war in ihrer Paradedisziplin, dem 200m-Lauf am Start und kam als 5. in der Altersklasse der Frauen ins Ziel. Leonie Keller sammelte direkt zwei neue Bestleistungen ein: über 60m (9,24 sek.) und im Weitsprung der Frauen (4,54m).



Ohne viel Pause ging es für Alexander Meyer und Dominik Hofmann bei den hessischen Hallenmeisterschaften der Masters direkt weiter im Wettkampfgeschehen. Masters beschreibt die Altersklassen M/W30 und älter. Alex (M30) freute sich hier über ein tolles Ergebnis im Kugelstoßen (9,46m) und Platz 3, während Dominik am Ende sogar auf dem 1. Platz im

Kugelstoßen der M35 landete mit einer Siegesweite von 11,32m. Bei den Hessischen Meisterschaften der Masters im Sommer machte Ruth Brückel das Trio komplett.



Alle drei konnten sich über Podestplätze freuen. Ruth siegte im Speerwurf mit 30,50m, während Dominik zwei erste Plätze im Kugel (11,32m) und im Diskus (33,24m) für sich klarmachte. Alex wurde dritter im Kugelstoßen mit einer Weite von 9,46m. Mit neuer persönlicher Bestweite im Speerwurf (41,17m) sicherte sich Kim Brückel das Ticket für die Süddeutschen Meisterschaften der Aktiven/U18 in St. Wendel, konnte hier aber leider nicht ganz an ihre neue persönliche Bestmarke ranwerfen und beschloss den Wettkampf dann mit 39,27m auf Platz 5, ein tolles Ergebnis! Bei den mittelhessischen Einzelmeisterschaften in Marburg lieferten die Athleten ebenfalls prima Ergebnisse ab. Sten Leimann verbesserte seine persönliche Bestweite im Kugelstoßen auf 10,86m (Platz 2), Dominik Hofmann machte es ihm gleich und verbesserte seine Bestmarke im Diskus auf 38,40m und sicherte sich den ersten Platz. Neben den offiziellen Meisterschaften geben auch Sportfeste immer eine gute Möglichkeit die eigene Leistung im Wettkampf zu prüfen. Hier war die Gruppe der Aktiven fleißig unterwegs und sicherte sich reichlich neue persönliche Bestleistungen. Katharina Höflich verbesserte in Trebur ihre 200m-Zeit auf 28,32sek, genauso wie Anna Valentin über 100m auf 14,81sek. In Mörfelden schaffte Leonie Keller ein gutes Dreisprungergebnis mit 9,65m, Sten freute sich über eine neue PB im Speerwurf von 38,44m. Spät in der Saison nahmen einige Athleten noch am Feriensportfest in Marburg teil. Hier konnte Leonie Keller mit guter Hürdentechnik





überzeugen, sodass in der Ergebnisliste des 100m Hürdenlaufes hinter der Zeit von 18,44sek auch ein „PB“ erschien.



U18 + U16

Dass die Saison 2025 für die jugendlichen Athleten von Trainer Christoph Arampatzis beeindruckend werden würde, deutete sich schon früh im Jahr an.



Bereits im Januar stiegen Diego Panezi, Finn Peters und Daniel Benner hoch ins Wettkampfgeschehen ein. Diego lieferte ein couragierte Rennen über die 300m-Distanz bei den hessischen Hallenmeisterschaften in Frankfurt und wurde mit Platz 2 (41,44sek.) belohnt.



Finn Peters zeigte zu Beginn des Jahres direkt, dass mit ihm im Speerwurf dieses Jahr zu rechnen sein müsste. Bei den hessischen Winterwurfmeisterschaften in Darmstadt verbesserte er bereits seine persönliche Bestleistung auf 47,08m und wurde mit der Goldmedaille belohnt. Im Juni sammelte er dann ebenfalls den Titel des Hessenmeisters „outdoor“ ein und krönte seine Goldmedaille mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 52,81m.



Neu in der Altersklasse U18 ging Daniel Benner bei den hessischen Hallenmeisterschaften an den Start. Auch für ihn endeten die „Hessischen“ mit tollen Ergebnissen. Über 60m sprintete er bei sehr starker Konkurrenz ins Finale und freute sich über Platz 7 und eine neue persönliche Bestzeit von 7,38 sek. Etliche neue persönliche Bestleistungen (PB) und tolle Platzierungen schafften die Athleten der Trainingsgruppe U18/U16 auch bei den mittelhessischen Hallen-Meisterschaften in Stadtallendorf. In der jüngeren Altersklasse waren es Rhianna Benner und Leonie Arampatzis die sich als erstes über neue PB's freuten. Rhianna sprintete die 60m in 9,18 sek., Leonie nur knapp dahinter in 9,29sek. Leonie verbesserte zudem noch ihre bis dato stehende Kugelstoßweite auf 7,70m. Ebenfalls in der Altersklasse der M14 ließ auch Maximilian Stark aufhorchen. Mit einer Spitzen-Weitsprungweite von 4,72m (Platz 4) und einer sehr guten 60m-Sprintzeit (8,55sek) freute er sich zum Schluss über Bronze. U18-Athlet Lars Hecker zeigte in einem starken Teilnehmerfeld seine Stärke im Kugelstoßen und landete auf Platz 4 mit 10,60m. Die Bahneröffnung im Wetzlarer Stadion läutet traditionell die Freiluftsaison ein und auch hier testeten die Heuchelheimer Athleten ihre Form. TSF U18-Neuzugang Janne Staszyk nutzte die Gelegenheit und sammelte erste Wettkampferfahrungen über 100m und 800m. Die 800m ging sie mutig an und die Uhr stoppte für sie bei 2:51min.





Für die U16 Athleten ein Höhepunkt der Saison stellen die Blockmeisterschaften dar. Um eine vielseitige, athletische Ausbildung gewährleisten zu können, wird von jungen Athleten die Teilnahme an diesen Mehrkämpfen gefordert. Dass dies bei der Vielfalt der Disziplinen im Blockwettkampf eine große Herausforderung darstellt, ist wohl jedem bewusst, der sich schon mal in der Leichtathletik ausprobiert hat. Die TSF Heuchelheim waren bereits zum zweiten Mal Ausrichter der mittelhessischen Blockmeisterschaften und schafften auch in diesem Jahr wieder einen reibungslosen und entspannten Wettkampfablauf. Auch die Heuchelheimer Athleten zeigten sich gut aufgelegt. Finn Peters wurde seiner Favoritenrolle der U16 im Block Sprint/Sprung gerecht und sicherte sich den Sieg mit 2746 Punkten. Besonders 48,84m im Speerwurf und eine gute Weitsprungweite von 5,61m trugen zu dem guten Ergebnis bei. Im Block Lauf der U16 mischte Teamkollege Maximilian Stark ebenfalls vorne mit, erkämpfte sich 1929 Punkte und konnte sich somit über Platz 1 freuen.

Auch die Mädchen ließen nichts anbrennen. Leonie Arampatzis wurde zweite im Block Wurf der W14 und kratzte mit ihrem Ergebnis von 1938 Punkten knapp an der 2000 Punkte-Marke. Ihre beiden Teamkolleginnen Rhianna Benner und Ida Lisowski lieferten sich ein knappes Rennen, zum Schluss trennten beide sieben Punkte. Ida hatte im Hochsprung die Nase vorn (1,40m) dafür „flog“ Rhianna schneller über die 100m-Strecke (14,01sek.). Am Ende reichte es für die Plätze 5 und 6.



Mit guten Vorleistungen im Gepäck gingen die Athleten dann auch bei den hessischen Blockmeisterschaften in Baunatal an den Start. Hier konnten noch einige Leistungen verbessert werden und es wurde wertvolle Erfahrung auf „Hessenebene“ gesammelt. Krönender Abschluss der hessischen Blockmeisterschaften war aber der Sieg der Mannschaftswertung der männlichen U16 in der Besetzung: Maximilian Stark, Diego Panezi und Finn Peters. Zum zweiten Mal in Folge sicherte sich der TSF Heuchelheim diesen tollen Titel!



Den hessischen Meisterschaften folgen die Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften. Auch in diesem Jahr waren Athleten der TSF hier vertreten. Finn Peters sicherte sich schon früh die geforderte Norm im Speerwurf für die Deutschen Meisterschaften in Ulm. Mit einem 5. Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften, einer Finalteilnahme und am Ende Platz 8 bei den Deutschen Meisterschaften, sowie einer starken neuen PB von 52,81m konnte sich Finn mit der Saison 2025 mehr als zufrieden zeigen. Auch Daniels Formkurve ging kontinuierlich bergauf. Mit zwei neuen Bestzeiten reiste er von den Süddeutschen Meisterschaften in St. Wendel zurück. 52,27sek über 400m und 23,22sek über 200m ist seine Bilanz des Wettkampfes.

U14

In dieser Saison zum ersten Mal als eigene Gruppe, trainiert von Christin Arampatzis haben





sich einige Athleten der Altersklasse U14 zusammengefunden. Der erste Wettkampf, der bereits traditionell die Wettkampfsaison einläutet, sind die Kreishallenmeisterschaften in Heuchelheim selbst.



Hier waren in der U14 aus Heuchelheim insgesamt 7 Athleten am Start. Bei der M12 sprintete Philip Schramm über 50m souverän zum Sieg in 8,25 sek. Er konnte sich zudem über einen zweiten Platz im 50m-Hürdenlauf freuen. Auch die beiden TSF-Neuzugänge der M13 Lukas Lenz und Maël Henrich zeigten tolle Leistungen. Lukas sicherte sich direkt den ersten Platz im 50m Sprint (7,88sek.) und Maël freute sich über Platz 1 im Hürdenlauf (11,05sek.). Auch der zweite Platz im Sprintfinale ging nach Heuchelheim, Jona Wranke überzeugte hier mit 8,03sek. Platz 1 im Hochsprung der M13 mit übersprungenen 1,21m war Jona zudem nicht zu nehmen. Einen erfolgreichen Tag schloss die U14 Staffel dann noch mit einem klaren Sieg ab.



Auch die Mädchen der U14 überzeugten in der Großsporthalle mit sehr guten Leistungen. Platz 1 im Hochsprung der W12 mit 1,20m ging an Sophie Arampatzis, die sich zudem noch über einen dritten Platz im Kugelstoßen freuen konnte (4,20m). Ihre Teamkollegin Lotte Lisowski ließ sich den Sieg im 600m-Lauf nicht nehmen und landete nach einem tollen Rennen in 2:21min. im Ziel.

Wie auch für die älteren Athleten der U16 gibt es bei den Athleten der U14 Blockmeisterschaften. Fünf Disziplinen an einem Tag, wobei Sprint, Hürdenlauf und Weitsprung immer feste Bestandteile darstellen, zwei weitere Disziplinen können je nach gewähltem Block variieren. So wird zwischen Block Lauf, Block Wurf und Block Sprint/Sprung unterschieden. Dieser neuen Herausforderung stellten sich einige der Athleten und lieferten richtig gute Leistungen ab. In der M13 überraschte Lukas Lenz mit einem tollen Mehrkampf. Im Block Lauf sprintete er die 75m in schnellen 10,50sek. und sicherte sich nach einem mutigen 800m-Lauf (2:47min.) Platz 3 der Ergebnisliste. Ebenfalls in der M13 startend landete sein Teamkollege Jona Wranke im Sprint/Sprung Block auf dem vierten Rang, diesen konnte er besonders über ein tolles Weitsprungergebnis (4,24m) sichern. Bei den U14-Mädchen gingen Lotte Lisowski und Sophie Arampatzis an den Start. Lotte belegte Rang 12, wobei besonders das Weitsprungergebnis von 4,00m ihr eine gute Position verschaffte. Ebenfalls W12 aber im Sprint/Sprung Block verbuchte Sophie Arampatzis Platz 9 für sich. Sie freute sich zudem über eine neue persönliche Bestleistung im Hochsprung von 1,32m. Zum ersten Mal „Hessenluft“ schnuppern, konnten die Athleten dann bei den hessischen Blockmeisterschaften in Baunatal. Hier war das Ziel Erfahrungen und vielleicht die ein oder andere neue Bestleistung zu sammeln. Beides gelang und die Athleten zeigten sich nach einem anstrengenden Wettkampftag durchaus zufrieden.

U12

Die U12 wird von Ruth Brückel und Hans Muhl trainiert und steht im Training vor der Herausforderung, die spielerischen Elemente der Kinderleichtathletik in disziplinspezifische „Bahnen“ zu lenken. Das dies gut funktioniert zeigt, zum Beispiel die tolle Bilanz der Kreishallenmeisterschaften in Heuchelheim. Die Heuchelheimer Athleten gingen top vorbereitet in den Wettkampf.

In der jüngsten Altersklasse der U12 sicherte sich Jan-Luis Benner bei der M10 den Bronzerang über 50m in 8,49 sek., in der gleichen Altersklasse konnte sich Andrei Marcu über einen zweiten Platz im Hochsprung freuen, hier stand zum Schluss 1,15m auf der Ergebnisliste.





Zweimal Platz 2 sicherte sich Frederik Günther in der Altersklasse M11. Er sprintete in 8,28sek über 50m und erkämpfte sich auch Platz zwei über 600m in 2:17min. Ebenfalls tolle Leistungen zeigten seine Teamkollegen Felix Mallock und Till Jung über 600m. Felix kam nach 2:26min. (Platz 6) und Till nach 2:32min. (Platz 10) ins Ziel. Einen spannenden Höhepunkt stellt immer die Staffel dar. Hier ließen sich die Jungs der U12 den Sieg nicht nehmen und liefen in der Besetzung: Frederik Günther, Felix Mallock, Andrei Marcu und Jan-Luis Benner als erstes Team über die Ziellinie. Einzige Heuchelheimer Starterin der U12 war Emmi Lou Hartmann. Sie freute sich über eine prima Leistung im Hochsprung (1,05m) und über einen 6. Platz über die 6-Runden-Strecke in 2:37min. Bei den Kreismerkampfmeisterschaften in Nauborn konnten auch die Athleten der U12 ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen. Frederik Günther stand in der M11 ganz oben auf dem Siegestreppchen. Er ließ der Konkurrenz über 50m, im Weitsprung, sowie im Ballwurf keine Chance. Platz 6 der gleichen Altersklasse ging an seinen Teamkollegen Felix Mallock, der mit 1.066 Punkten ebenfalls ein beachtliches Ergebnis verbuchen konnte. In einer sehr großen Konkurrenz der Altersklasse M10 verpasste Jan-Luis Benner das Treppchen nur knapp und landete auf Platz 4. Platz 6 mit 1.124 Punkten ging an Paula Martin in der Altersklasse W11, ihre Teamkameradin Emmi Lou Hartmann



sicherte sich in der W10 den 7. Platz.

Bei den Lahn-Dill-Einzelmeisterschaften gingen in der U12 nur zwei Athleten an den Start. Jan-Luis Benner zeigte seine Sprintstärke und erreichte mit 7,99sek. über 50m Platz 4. Mit sehr guten 3,58m im Weitsprung stand der am Ende auf Platz 6 der Ergebnisliste. Zweite Starterin für die TSF war Emmi Lou Hartmann. Sie freute sich am Ende über Platz 4 im Hochsprung (1,05), sowie Platz 5 über 800m (3:22min.)

U10

Die Altersklasse U10 wird trainiert von Christin Arampatzis und hat den Schwerpunkt in der spielerischen Kinderleichtathletik. Im Februar ging es in Burgsolms wieder um die Titel der Kreismeister:innen in der Altersklasse U10. Auch die Heuchelheimer Leichtathlet:innen gingen wieder an den Start. Mit viel Spaß waren für die TSF dabei: Jaro Schulenburg, Louis Brudet, Vincent Ott, Lea Benner, Emmi Tripp, Maira Reinke, Paulina Becker, Nele Klameth, Johanna Dalitz und Marlene Gödeke.



Die Disziplinen bestanden auch in diesem Jahr aus einem Standweitsprung, einem Sprinter-zweikampf, wobei zwei Sprints über 35m absolviert werden mussten, einmal als Flachsprint und einmal als Hürdenlauf, die im Anschluss addiert wurden, sowie einem 3-Runden-Lauf. Spannender Höhepunkt war noch eine Biathlon-staffel, bei der die Kinder Bälle durch Ringe werfen, einen Mattenberg erklimmen und über kleine Hindernisse sprinten mussten. Alle Heuchelheimer Kinder zeigten tolle Leistungen und konnten sehr zufrieden mit ihren Ergebnissen sein. Dass die Kinder nicht nur in der Halle Spitzenleistungen zeigen können, sondern auch „outdoor“ richtig was drauf haben, konnten sie in Nauborn unter Beweis stellen. Ein klassischer





KILA-Teamwettkampf stand an. Hierbei werden die Ergebnisse aus zwei Sprintdistanzen (40m flach und 40m mit Hürden) addiert, zudem kommt Zonenweitsprung und Schlagwurf, sowie zum Abschluss eine Biathlonstaffel mit in die Wertung. Die Heuchelheimer „Flitzblitze“ zeigten durchweg prima Leistungen, sodass das Team bestehend aus: Louis Brudet, Vincent Ott, Jaro Schulenburg, Luke Stegner, Marlene Gödeke und Emmi Tripp am Ende auf Platz 6 landete.



U8

Die jüngsten Leichtathleten der TSF sind in der Gruppe der U8 zusammengefasst. Die Gruppe wird geleitet von den beiden Trainerinnen Anna Valentin und Jamie Herbert. Einmal pro Woche steht am Sportplatz oder in der Schulhalle dann alles unter dem großen Motto: „Laufen, Springen, Werfen“ in jeder möglichen Variation. Spielerisch und kindgerecht werden so erste Bewegungserfahrungen in den leichtathletischen Disziplinen gesammelt.



Heuchelheim als Wettkampfstätte

Da die Anzahl der Vereine, die Wettkämpfe ausrichtet immer weniger wird, übernimmt Heuchelheim hier doch eine wichtige Rolle. Neben den Kreishallenmeisterschaften im März konnten wir erneut die mittelhessischen Blockmeisterschaften ausrichten, sowie unsere beiden „eigenen“ Veranstaltungen, den Werfertag und das Springermeeting. Ohne unsere zuverlässigen helfenden Personen wäre dies nie möglich – daher ein großes Dankeschön an euch, beson-

ders im Namen der Kinder und Jugendlichen die an den Wettkämpfen teilnehmen. Ein weiteres großes Dankeschön geht an das Trainer:innen-Team – ein Ehrenamt in diesem Umfang ist bei weitem nicht selbstverständlich.

Eine Legende verlässt das Gelände – zum Glück noch nicht so ganz!

Im Dezember 2024 ging eine Ära zu Ende. In der jährlich stattfindenden Abteilungsversammlung der Leichtathleten stellte Hans Muhl seinen Posten als Abteilungsleiter nach knapp 40 Jahren zur Wahl. Eher zufällig an diesen Posten gekommen, hat er als Abteilungsleiter die Leichtathletik in den letzten gut 40 Jahren in Heuchelheim geprägt wie kein anderer. Mit unermüdlichem und mehr als selbstverständlichen Engagement, Herzblut und Weitblick hat er die Abteilung geformt, durch schwierige Zeiten geführt und dabei stets die Gemeinschaft im Blick behalten. Den Neubau des Sportplatzes hat er mit Ausdauer und Beharrlichkeit vorangetrieben und dabei etliche Höhen und Tiefen gemeistert. So konnten schlussendlich in der Sportanlage unter seiner Leitung große Wettkämpfe wie die Verbändekämpfe oder auch hessische Meisterschaften stattfinden. Die Heuchelheimer Leichtathletik stellt damit eine bedeutende Stütze der Leichtathletik im Kreis Wetzlar dar, und dies ist zu großen Teilen sein Verdienst. Selbst in der schwierigen Corona-Zeit, in der gemeinsames Trainieren nicht möglich war, hielt er die Abteilung am Leben und sorgte für Zusammenhalt, sodass wir heute auf gut gefüllte Trainingsgruppen blicken können.





Die Förderung des Nachwuchses, sowohl auf Trainer- als auch auf Athletenseite war ihm immer besonders wichtig. Auch wenn er schlecht in der Lage war „die Füße Still zu halten“, hatte er immer ein Zutrauen in den Nachwuchs der Abteilung und war stets offen für alle Anliegen. So ist es auch nicht verwunderlich, dass seine Nachfolge als Abteilungsleitung von Markus Gran, Thomas Oel und Johannes Schramm übernommen wird. Alle drei sind seit frühester Jugend mit der Leichtathletikabteilung verbunden. Eine solche Verbindung zur Abteilung zu schaffen, das war eine Stärke, die Hans Muhl in den Jahrzehnten zeigte. Dank seiner unermüdlichen Arbeit ist die Abteilung heute stark und lebendig – dafür sagen wir von Herzen Danke!



Folgt uns auch gerne auf Instagram
[tsf_leichtathletik](https://www.instagram.com/tsf_leichtathletik)

CHRISTIN ARAMPATZIS

RÖHL

elektro-ruehl.com

35102 Kirchvers

06426 92 98 80

Ihr Partner für Elektro und Gebäudetechnik

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

QUALITY
SEIT 1953

Qualifizierter und moderner Musikunterricht
für Gesang und Instrumente der Klassik, Rock,
Pop, Hip-Hop, Jazz und Soulmusik

musikschuleparadiso
mp

Probestunde unter Telefon 0641 1317297
Mobil 0177 3086368

pasqualeparadiso@aol.com
www.musikschuleparadiso.de
Wiesenstrasse 8
35452 Heuchelheim-Kinzenbach





21. Heuchelheimer Mitternachtslauf 2025

Powered by  **Volksbank Heuchelheim eG**

Der Einsatz der vielen Helfer hat sich im Juni wieder gelohnt: Beim 21. Mitternachtslauf gab es mit über 600 Anmeldungen ein Teilnehmerplus: Aus allen Laufangeboten zusammengekommen gab es rund zwei Dutzend mehr Anmeldungen, und viel mehr Sportler trotzten der Hitze bis ins Ziel als noch vor einem Jahr. Das spricht für das Interesse der Läufer aller Altersklassen am einzigartigen Flair des Dorflaufes.



Begleitfahrer Christian Krieger

Mit Illuminationen vor den Häusern und an Kreuzungen sowie einigen größeren Straßenfesten entlang des 2,5-Kilometer-Rundkurses für die drei langen Läufe nach den Runden der Kinder bot den Sportlern wieder die gewohnte Abwechslung. In der Beethovenstraße feuerten die Magic-Stars an, halfen den Sportlern mit einer Wasserstelle – bei der Hitze eine willkommene Erfrischung. Dank einer Spende von Foodsharing konnten zudem mehrere hundert zusätzliche Erfrischungsgetränke an die Läufer ausgegeben werden. Im Start-Ziel-Bereich informierte das Moderatorenteam „Running Voices“ mit Sven Schnitker und Markus Bourcarde gewohnt locker und heizte die Stimmung an.

Der Mitternachtslauf ist mehr als Sport, der Mitternachtslauf ist ein Ereignis. Dazu beigetragen haben neben den vielen Helfern an den Straßensperren und mit anderen Arbeiten betraute Ehrenamtliche natürlich wieder die Anwohner, die die Strecke herausgeputzt haben. Für Sicherheit sorgten Streifen des Freiwilligen Polizeidienstes und die Polizei, die bei einem bedauerlichen Vorfall eingreifen musste. Denn ein Autofahrer hatte eine Absperrung missachtet, auch die Zurufe von Streckenposten, und war auf die Laufstrecke gefahren. Von dort entfernten ihn die Polizeibeamten. Zwischendurch kam es noch zu einem Stromausfall im Start-Ziel-Bereich, so dass beispielsweise die Uhr über dem Zieleinlauf ausfiel, die Zeitnahme an sich war aber autark, und es kam nur zu Verzögerungen beim Ausstellen der Urkunden.

Diese ansonsten reibungslose Veranstaltung wäre nicht möglich gewesen, wenn nicht die Gemeinde aus der Verwaltung heraus und insbesondere durch den Bauhof einen wesentlichen Beitrag in Hinblick auf die Streckensperrung und damit zur Sicherheit der Sportler geleistet hätte. Der schnelle Ergebnisdienst mit moderner Technik fußt auf der kontinuierlichen Förderung der Volksbank Heuchelheim.

Die Bewertung des Laufes von einem der Sportler im Internet fasst die Veranstaltung treffend zusammen: „Es war sehr schön in Heuchelheim! Toll organisiert und so viele nette Menschen.“

MARKUS GRAN



Start Jedermannlauf





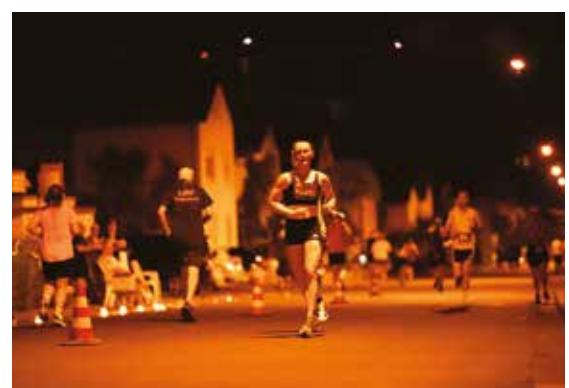
Bambinis vor dem Start



Fußballer mit 7 Staffeln



Sieger Herren Moritz Weiß



Siegerin Damen Verena Goldfuß





Mitternachtslauf Start



Kfz Sachverständigenbüro
Kfz.-Schadengutachter Kfz.-Meister
Oliver Weisbrod

Gutachten für Versicherungs-Haftpflichtschäden
Kostenvoranschläge | Schadensmanagement

DGSV
Deutscher Gutachter und Sachverständigen Verband e.V.

Ernststraße 35
35452 Heuchelheim

E-Mail: svb-weisbrod@arcor.de
Mobil: 0171 - 1460654





Sportabzeichen 2024

In 2024 wurden in Summe 13 Freitagstermine, 1 Termin für die Handballer, 2-mal Radfahren und 2-mal Walking angeboten.

Wir möchten uns auch in diesem Jahr für die Unterstützung der Leichtathletikabteilung bedanken. Einen großen Dank an Annemarie und Peter Römer, Anke und Volker Grosser, sowie Karin Müller, ohne deren Mithilfe eine Durchführung der Abnahmen nicht möglich gewesen wäre. Besonderen Dank an Gertraud Gran, die die Datenverarbeitung der Sportabzeichen übernommen hat und auf dem Sportplatz die Daten pflegt.

Auch gilt unser Dank den vielen Wiederholern, die seit Jahren die Bedingungen für das Sportabzeichen ablegen. In 2024 konnten **275 Teilnehmer/innen** die Bedingungen für das Sportabzeichen ablegen, im Vergleich zu 2023 eine Steigerung um 50 Teilnehmer/innen.

Im letzten Jahr hatten wir 81 Teilnehmer/innen, die das Sportabzeichen bei uns auf dem Sportplatz abgelegt haben. 2024 waren es vier mehr. Unser Eindruck, dass es jedoch weniger Personen werden zeigt sich, dass ca. 25% der Sportabzeichen durch Handballer und Leichtathleten absolviert wurden. Das Ziel von 80 Erwachsenen haben wir somit wieder verfehlt.

Die Steigerung in diesem Jahr haben wir der Wilhelm-Leuschner-Schule zu verdanken, die in diesem Jahr 194 Sportabzeichen abgelegt hat und somit 42 mehr als im letzten Jahr. Hierfür möchten wir uns herzlich bei Simone Hubner bedanken, die verantwortlich für die große Anzahl der Schüler/innen aus der Wilhelm-Leuschner-Schule ist.

Wie im Vorjahr konnten wir auch in 2024 wieder den ersten Platz für durchgeführte Sportabzeichen im Kreis Gießen erlangen. An dieser Stelle sei ein Punkt erwähnt, der uns alle nicht gerade positiv überrascht hat und zwar die sehr starke Erhöhung der Anforderungen im Medizinballwurf. Eine zweite Überraschung war, dass wider Erwarten eine Pflege der Sportabzeichen mit unserem alten Programm nicht mehr funktioniert hat und wir bereits in diesem Jahr auf Sportabzeichen digital umstellen mussten. Dies war ein sehr hoher Initialaufwand, für mich weniger wie zum Beispiel für Simone.

Jeder, der sich selbst noch keinen Account angelegt hat, kann mit seiner Sportabzeichen ID aber auch im Nachgang einen Account anlegen. Der Account für Teilnehmer dient jedoch lediglich als Information.

Alle, die zukünftig auf dem Sportplatz ein Sportabzeichen neu beginnen oder Wiederholer, die noch keinen Account haben, müssen diesen am Anfang gemeinsam mit uns anlegen. Für uns bedeutet dies auch, dass wir direkt am Tag der Abnahme online oder im Anschluss zu Hause die Daten pflegen müssen. Für euch hat dies den Vorteil, dass ihr jederzeit sehen könnt, was noch fehlt oder wo ihr euch verbessern wollt.

JÖRG MÜLLER UND ALLE HELFER

Sportabzeichen mit Zahlen:

5. Teilnahme: Stephanie Bechthold, Bianca Frech, Alexander Meyer, Julius Weber
10. Teilnahme: Marie Christin Arampatzis, Moritz Bender, Ulrich Hahn
15. Teilnahme: Jan Dominik Billek, Wibke Engelhardt, Claudia Henkelmann
20. Teilnahme: Uwe Kreuter
40. Teilnahme: Annemarie Römer, Lothar Sequenz

Statistik

	Bronze	Silber	Gold	Gesamt
Männ. Jugend	15	39	46	100
Weibl. Jugend	18	41	41	100
Männer	4	5	34	43
Frauen	2	9	21	32
Gesamt	39	94	142	275





Jubilare erhalten das Sportabzeichen 2024



Sportabzeichenverleihung 2024

Herzallerliebst

Kleidung, Schmuck & Schönes

Gießener Straße 58 · 35452 Heuchelheim
Geöffnet: Mo. bis Sa. 10 bis 13 Uhr
Mo., Di., Do. und Fr. 15 bis 18 Uhr





Tischtennis – Abteilung

Nach den phänomenalen Paralympics-Erfolgen unserer Sportlerinnen und Sportler im letzten Jahr hatte die nun zurückliegende Verbandsrunde 2024/25 manche Herausforderungen parat. Die Sorge um den Klassenerhalt beschäftigte gar manche Mannschaft, ob bei den Damen oder in Herrenteams. Freud und Leid liegen nun mal nah beieinander und manchmal ging es gut aus, manchmal nicht. Während einige Mannschaften mit Sorge nach unten schauten, blickte die 3. Damenmannschaft erwartungsvoll nach oben. Und am letzten Spieltag, an dem sich so manches entschied, konnte diese Mannschaft mit einem Sieg die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Bezirksliga klar machen. Wir gratulieren sehr herzlich und stellen die Mannschaft mit vielen bekannten Heuchelheimerinnen gerne ausführlich vor.

Saison 2024/25

Mit 13 Mannschaften, davon vier Damen-, fünf Herren- und drei Nachwuchsteams sowie einer Rolli-Mannschaft gehören die TSF Heuchelheim nach wie vor zu den „big playern“ im Tischtennis in der Region. Mit unserem inklusiven Ansatz und der Para-Sparte schon gar. Die Damenmannschaften sind von der Hessenliga bis zur Bezirksklasse vertreten, die Herren von der Verbandsliga bis zur 3. Kreisklasse. Erstmals wurde in allen Klassen in 4er Mannschaften bzw. in der untersten auch als mögliche 3er Mannschaft gespielt. Damit wurden auch die letzten Herrenklassen auf das 4er System umgestellt. Eine Veränderung für die Herren, die doch bisher mit sechs Spielern auch deutlich länger bis zu einem Entscheidungspunkt gespielt haben. Zudem können nun auch Damen in Herrenmannschaften als feste Spielerinnen eingesetzt werden. Bisher konnten sie nur eine bestimmte Anzahl von Einsätzen Ersatz spielen. Eine weitere wichtige Änderung der Regularien.

Für die 1. Damenmannschaft war es die erste Saison in der Hessenliga nach dem Abstieg aus der Oberliga. Und für das Team um Mannschaftsführerin Steffi Wollmann sollte es wieder eine Saison in den unteren Tabellenregionen werden, doch mit einem Sieg am letzten Spiel-

tag wurde der Klassenerhalt gesichert. Auf die meisten Einsätze in der Mannschaft kamen Maria Franz, Christine Lenke, Steffi Wollmann, Luisa Heuser, Meike Schmidt und Jasmin Hahn. Leider verlassen Nummer 1 und 2, Maria Franz und Jasmin Hahn, die Mannschaft in der kommenden Saison. Dass Maria noch zwei Jahre nach ihrem Umzug nach Südhessen in der Mannschaft mit weiten Fahrten bis nach Kassel gespielt hat, verdient allergrößte Anerkennung.



Maria Franz, Spielerin der 1. Damenmannschaft hört auf. Die 2. Damenmannschaft hatte in der Verbandsliga nahezu in der kompletten Saison Pech. Etliche knappe Spiele konnten nicht gewonnen werden und endeten mit Unentschieden. Damit fehlten Linda Beukemann, Samira Safabakhsh, Selis Su Schmalz, Nicole Aeberhard und Co. am Ende entscheidende Punkte zum Klassenerhalt. Auch hier hätte der letzte Spieltag die Wende bringen können, doch das Spiel gegen einen Tabellennachbarn ging verloren und der Abstieg war besiegelt. In der kommenden Runde lautet nun das Saisonziel in der Bezirksoberliga: Wiederaufstieg in die Verbandsliga - wir drücken die Daumen.

Kommen wir nun wie angekündigt zu unseren Aufsteigerinnen, der 3. Damenmannschaft. Nach einigen Jahren in der Bezirksklasse war nun die Zeit reif für den Aufstieg. Und nach einer guten Saison schafften sie zum Schluss sogar den Meistertitel in der Bezirksklasse. Wir gratulieren dem Team um Mannschaftsführerin Dany Rinn zu diesem Erfolg sehr herzlich! Mit von der Partie: Antje Beyer, Kerstin Bender, Uli Rott, Moni Weiss und Shota Hoxha. Das besondere an der Mannschaft: die meisten





Spielerinnen haben vor vielen Jahren mit dem Tischtennissport in Heuchelheim begonnen und schon damals gemeinsam in Jugendmannschaften gespielt. So war es eine Initiative in den 80ern unter Udo Wrackmeyer, Hansi Volkmann und Horst Rinn, die massiv die Nachwuchsarbeit in der Tischtennisabteilung unterstützten. Fortan boomed das Jugendtraining. Uli Rott machte 1978 den Anfang, in den folgenden Jahren kamen Antje Beyer, Kerstin Bender, Dany Rinn und viele weitere junge Spielerinnen und Spieler dazu. Auch engagierten sie sich später für die Abteilung, Kerstin war Jugendleiterin, Antje Abteilungsleiterin, Dany ist heute Event-Managerin und trat somit übrigens in die Fußstapfen ihres Vaters, Eckhard Brückner. Alle Spielerinnen legten eine familienbedingte Pause vom Tischtennissport ein, dies unterschiedlich lange, und kehrten dann wieder zurück und spielen nun gemeinsam in der Mannschaft. Ein wenig anders verhält es sich bei Moni Weiss, die aus dem Handball kommt. Die Mutter unseres aktuellen Jugendleiters und Spielers der 1. Mannschaft, Michel Weiss, hat vor einigen Jahren erst im Erwachsenenalter mit Tischtennis begonnen. Trainingseifrig hat sie intensiv an ihrer Technik gefeilt und so zu den Routiniers aufgeschlossen. Jüngste im Bunde ist Shota Hoxha, die seit einer Tischtennis-AG in der Wilhelm-Leuschner-Schule 2010 dabei ist. Sie komplettiert eine Mannschaft, die mit großer Freude ihre Spiele bestreitet und auch neben dem Tisch eine Bereicherung für die Abteilung ist. Auch ist diese Mannschaft bestes Beispiel für gelebten Tischtennissport, der generationsübergreifend wunderbar funktioniert.



Unsere 3. Damenmannschaft mit Spaß zum Aufstieg, von links: Uli Rott, Antje Beyer, Dany Rinn, Moni Weiss, Shota Hoxha und Kerstin Bender

Und last but not least spielen unsere Youngsters in der 4. Damenmannschaft. Auch dieses Team mit einem Durchschnittsalter von Anfang 20,

bestehend aus Paula Kissel, Frieda Dietz, Franzi Kurz und Paula Engel ist mit großem Spaß bei der Sache und konnte eine solide Saison in der Bezirksklasse spielen. Für diese Mannschaft gilt es weiter Erfahrungen zu sammeln. Die Zukunft gehört ihnen.

Die 1. Herrenmannschaft spielte in der Verbandsliga eine erfreulich gute Saison und konnte im oberen Mittelfeld landen, dies auch dank einer guten Rückrunde. Spitzenspieler und Mannschaftsführer Samuel Preuß überragte mit einer Bilanz von 34:6 Spielen im oberen Paarkreuz. Aber auch Michel Weiss, Alexander Weiß, Fabian Lenke sowie Sayed Amir Hossein Hosseini Pour konnten maßgeblich zu dem Erfolg beitragen. In der kommenden Saison wird die Mannschaft durch Neuzugang Tim Birkenhauer verstärkt, der übrigens auch als Nachwuchstrainer aktiv ist, worüber wir uns doppelt freuen.



Konzentriert beim Aufschlag: Michel Weiss (links) und Samuel Preuß von der 1. Herrenmannschaft

Die 2. Herrenmannschaft hatte sich nach dem unglücklichen Abstieg in der letzten Saison nun in der Kreisliga zu behaupten. Durch Abgänge personell verändert, hatte das Team um Mannschaftsführer Peter Heimscheid die Aufgabe einen erneuten Abstieg zu vermeiden. Eine ungewöhnlich enge Tabellensituation machte die komplette Runde für das Team mit den weiteren Spielern Knut Monden und Rainer Gath zu einer spannenden Angelegenheit. Christine Lenke sprang zudem als Damenspielerin in die Spielerlücke aufgrund der Abgänge und absolvierte damit eine komplette Runde in zwei Mannschaften, einer Damen- und Herrenmannschaft.





Am Ende wurde der 6. Tabellenplatz im Mittelfeld geschafft, mit drei Zählern Vorsprung vor dem letzten von vier Abstiegsmannschaften entfernt.

Weniger Glück hatte die 3. Herrenmannschaft in der 1. Kreisklasse. Mannschaftsführer Axel Mandler mit Martin Bernhardt, Gerhard Hecht und Eugen Hegner hatten als Spieler mit den meisten Einsätzen mächtig zu kämpfen und fanden sich über die Saison im hinteren Tabellenfeld. Auch hier drohte durch die vermehrte Abstiegsregelung mehreren Mannschaften der Verlust der Klassenzugehörigkeit. Und wie sollte es anders sein, der letzte Spieltag war erneut auch hier entscheidend. Und so ging es gegen den direkten Tabellennachbarn nach Großen-Linden. Diese wechselten allerdings ihre Mannschaft aus und traten mit wesentlich besseren Spielern gegen unsere 3. Herrenmannschaft an. Das war entscheidend für den Ausgang des Spiels, zum Ärger unserer Mannschaft, aber regelkonform möglich. Die Niederlage bedeutete formal den Abstieg in die 2. Kreisklasse. Jedoch stellte sich nach der Runde heraus, dass die 3. Herrenmannschaft doch in der 1. Kreisklasse verbleiben kann.

Die 4. Herrenmannschaft spielte in der 2. Kreisklasse eine solide Saison. Die Männer um Mannschaftsführer „Heddie“, Stefan Hederich mit Christian Bohn, Luka Lorenz und Jörg Valentin hatten mit dem Ab- und Aufstieg nichts zu tun und landeten schließlich auf dem 7. Tabellenplatz.

Und unsere 5. Herrenmannschaft startete in der untersten Klasse, der 3. Kreisklasse. Wilfried Wollmann, Frank Pierlich, Hartmut Pöpke, Thomas Richel und Alexander Heidgen kamen auf die meisten Einsätze. Am Ende wurde es für die Mannschaft der 8. Tabellenplatz.

Die Saison 2024/25 im Nachwuchs

In der Saison 2024/25 traten drei Nachwuchsmannschaften für die TSF an.

Bei den Jungen 13 erspielten sich Levi Daniel, Jonas Dreßler, Mathilda Surma, Bastian Dziedzioch, Jonas Gesser, Jesse Daniel und Jonas Reiman einen tollen zweiten Platz in der 1. Kreisklasse. Punktgleich (14:2) mit den

erstplatzierten Großen-Lindenern verhinderte letztlich nur das etwas schlechtere Spielverhältnis der Heuchelheimer die Meisterschaft. Besonders hervorzuheben sind außerdem die herausragenden Bilanzen von Levi (14:3), Basti (12:1) und Jesse (10:2).

In der nächsthöheren Altersklasse, der J15, hatten Ole Beukemann, Constantin Schmidt, Bastian Dziedzioch, Lennard Möhl und Mischa Kyrylenko zunächst größere Schwierigkeiten. Während die Jungs in der Vorrunde insgesamt nur 10 von 52 Einzeln gewinnen konnten, zeigten sich in der Rückrunde die Früchte der Anstrengungen: Mit 18 gewonnenen Spielen konnten fast doppelt so viele Einzelsiege eingefahren werden. In der spielstarken Kreisliga bedeutete das am Saisonende einen respektablen 7. Platz.

In der Jungen-19-Kreisliga gingen die ersten beiden Plätze relativ eindeutig an Allendorf II (26:2) und Grüningen (21:7). Dahinter war der dritte Platz hart umkämpft: Heuchelheim, Allendorf, Lich und Lützellinden lagen jeweils nur einen Punkt auseinander. Mit dem Sieg gegen Lumda II am letzten Spieltag konnte sich der Heuchelheimer Nachwuchs schließlich den 3. Tabellenplatz sichern.

Mannschaftsführer Emil Beukemann hatte bereits letzte Saison eine nahezu makellose Runde mit nur vier Niederlagen gespielt – und auch in diesem Jahr gelang das erneut: Mit einer Bilanz von 14:4 gehört er zu den besten Spielern der Klasse. Wie man unten sehen kann, war der Heuchelheimer Nachwuchs neben dem regulären Saisonbetrieb auch sehr erfolgreich bei der Kreispokalrunde vertreten. Herzlichen Glückwunsch zum 1. Platz an die Pokalsieger! Vielen Dank an Linda Beukemann für die großartige Organisation und Betreuung der Nachwuchsmannschaften!



Kreispokalsieger J13 Saison 2024/25, von links: Bastian Dziedzioch, Ole Beukemann, Levi Daniel und Jonas Dreßler





Mini-Meisterschaften

Traditionell meist noch kurz vor Saisonbeginn hat die Tischtennisabteilung auch in diesem Jahr wieder einen Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften ausgerichtet. Seit über 30 Jahren haben über 1,3 Millionen Mädchen und Jungen an 45.000 Ortsentscheiden dieses speziell für Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger geschaffenen Turnierformats teilgenommen. Darunter auch in diesem Jahr wieder eine zweistellige Zahl Heuchelheimer Nachwuchstalente. Über den Ortsentscheid qualifizierten sich die Kinder für die nächste Runde auf Kreisebene.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Heuchelheimer Mini-Meisterschaften

Kreiseinzelmeisterschaften

Weiter ging es für den schon erfahreneren Nachwuchs bei den Kreiseinzelmeisterschaften am 15. September 2024 in Gießen. Wegen Terminkollisionen und Verletzungen konnten die TSF leider nur drei Starterinnen und Starter stellen. Diese überzeugten dafür umso mehr und sicherten sich jeweils den Sieg in ihrer Konkurrenz.



Wir gratulieren unseren Kreismeistern Saison 2024/25: Emil und Ole Beukemann sowie Alina Seibert!

Im Tischtennis unterscheiden wir zwischen so genannten offiziellen und „TTR-relevanten“ Spielen/Turnieren und solchen, die es nicht sind. Der TTR-Wert („Tischtennis-Rating“) ist ein Wertungssystem, mit dem die Spielstärke aller aktiven Tischtennisspielerinnen und -spieler in Deutschland gemessen wird. Abhängig davon, ob man gewinnt oder verliert und wie hoch der TTR-Wert des Gegners bzw. der Gegnerin ist, gewinnt man Punkte oder verliert sie. Das System hat viele Vorteile, wenn es darum geht, möglichst gleichstarke und faire Klassen und Mannschaften einzuteilen. Gelegentlich kann der dauerhafte Blick auf den Zahlenwert aber auch den Blick auf das Wesentliche verschleiern.

In diesem Sinne gab es zur Weihnachtszeit ein hochgradig inoffizielles und TTR-irrelevantes Schwarzlichtturnier tief im verdunkelten Geräteschuppen. Berichten zufolge hat das nicht nur den Kindern viel Spaß gemacht:



Schwarzlichttischtennis zur Weihnachtszeit





Mit offiziellen Turnieren ging es dann für Ole Beukemann, Emil Beukemann und Alina Seibert bei der Kreisrangliste im Januar 2025 weiter. Alle drei konnten sich – teilweise in mehreren Altersklassen – für die Bezirksrangliste qualifizieren. Ähnlich erfolgreich waren Jonas Gesser (3. Platz), Bastian Dziedzioch (3. Platz) und Jesse Daniel (5. Platz) bei den Kreisjahrgangsmeisterschaften.

Bis auf Hessenebene konnte sich auch in diesem Jahr wieder Ole Beukemann spielen. Bei den hessischen Jahrgangsmeisterschaften startete er in seiner Gruppe mit einem souveränen 3:0-Sieg. Im zweiten Gruppenspiel hatte er im vierten Satz sogar zwei Matchbälle gegen den späteren Fünften, verlor das Spiel aber leider im Entscheidungssatz. Im dritten Gruppenspiel war dann etwas die Luft raus, es ging 0:3 verloren. Somit schied er als Gruppendritter aus, konnte sich aber im starken Teilnehmerfeld erfolgreich behaupten.



Erfolgreiche TSF Nachwuchssportler der Kreisjahrgangsmeisterschaften und dem Kreisentscheid der Mini-Meisterschaften

Ferienspieleangebot TT-Schnupperkurs

Das mittlerweile schon erfahrene Ferienspielsteam Paula Engel und Frieda Dietz hat auch in diesen Sommerferien wieder in einem eintägigen Workshop elf Kindern den Tischtennissport nähergebracht. Auch wenn in diesem Jahr etwas weniger Kinder am Angebot teilgenommen haben, zeigten sich die beiden Trainerinnen anschließend sehr zufrieden. Eine so wissbegierige und tischtennisinteressierte Gruppe hätten sie im Rahmen der Ferienspiele bisher noch nicht erlebt. Umso schöner, dass sich einige der Kinder nach dem Angebot auch dazu entschieden haben, im Nachwuchstraining der Tischtennisabteilung vorbeizuschauen.

Einen anderen „Intensivkurs“ Tischtennis bot auch Sayed Amir Hossein Hosseini Pour gemeinsam mit Samuel Preuß in der letzten Ferienwoche an. Fast 40 Kinder der TSF-Sportfreizeit galt es, für die Sportart Tischtennis zu begeistern. Danke, Amir, für deinen Einsatz!

Neues von der Para-Sparte

Nach ihren Paralympics-Erfolgen im letzten Jahr, der Nominierung zur deutschen Para-Sportlerin des Jahres war Juliane Wolf auch in diesem Jahr die erfolgreichste und prominteste Spielerin unserer Tischtennisabteilung. Nachdem sie kurzzeitig sogar Nummer 1 der Weltrangliste war, konnte sie ihre Dominanz auch auf nationaler Ebene mit einem souveränen Sieg bei den Deutschen Meisterschaften im Einzel unter Beweis stellen.



Juliane Wolf, Deutsche Meisterin 2025





Und dass Jochen Wollmert, auch mit nun 60 Jahren, immer gut für eine Medaille ist, zeigte der Ausnahmesportler bei diesen Deutschen Meisterschaften erneut und konnte zwei Silbermedaillen, im Einzel und Doppel, mit nach Hause nehmen. Sayed Amir Hossein Hosseini Pour, genannt Amir, schaffte einen 3. Rang im Einzel bei diesem Turnier der Aktiven. Weitere Teilnehmende aus Heuchelheim waren Andy Bernhardt und Frieda Dietz im Rolli sowie Thomas Richel, die es leider nicht aufs Podest schafften. Bei den Deutschen Para- Jugendmeisterschaften holte Amir im Einzel Silber, Frieda eine Bronzemedaille.

Die Heuchelheimer Para-Sportlerinnen und -Sportler waren damit erneut bei nationalen Meisterschaften erfolgreich. Das gilt auch für den Deutschlandpokal, einer Turnierserie im Rollstuhl-Tischtennis. Zum Deutschlandpokal in Köln im Juni 2025 reisten mit Eliah Caputo, Frieda Dietz und unserem Neuzugang Annette Mag, gleich drei Sportlerinnen und Sportler aus Heuchelheim an. Bei dem gut besuchten Turnier mit Teilnehmenden aus ganz Deutschland und angrenzenden Ländern wussten unsere Sportlerinnen und Sportler zu imponieren. So schaffte es der erst 12 jährige Eliah Caputo ungeschlagen Meister der C-Klasse zu werden, eine beeindruckende Leistung! Frieda Dietz, auch erst 19 Jahre alt, wurde nach einem guten Turnier 3. und somit Bronzemedallengewinnerin. Für Annette Mag war es das erste Para-Tischtennisturnier überhaupt. Zwar spielt Annette erst seit wenigen Monaten bei uns Tischtennis, konnte aber schon gut mithalten. Die Spielerin, die seit einem Sportunfall vor vielen Jahren im Rollstuhl sitzt, trat in der N-Klasse an, der Einsteigerklasse. Für sie ging es darum Erfahrungen zu sammeln.

Motiviert von den guten Leistungen in Köln reisten Eliah und Frieda danach sogar in die sächsische Landeshauptstadt, um am 13. September 2025 in Dresden bei dem nächsten

Deutschlandpokal dabei zu sein. Eliah startete erneut in der C-Klasse und konnte sich erneut gegen starke Gegner behaupten und mit einem 2. Platz seine starke Leistung bestätigen. Frieda ging in der nächsthöheren B-Klasse an den Start. Sie konnte in ihrer Gruppe gut mithalten und auch zwei Platzierungsspiele gewinnen. Am Ende schaffte sie einen sehr guten 9. Platz. Wir freuen uns mit unseren Youngsters und gratulieren zu ihren Erfolgen sehr herzlich!



Sieg beim Deutschlandpokal in Köln und 2. Platz in Dresden mit 12 Jahren: Tischtennis-Talent Eliah Caputo im Rolli

Im Mannschaftswettbewerb startete unser Rolli-Team in der Regionalliga. Routinier Andy Bernhardt pausierte, Julian Ohly hängte zwischenzeitlich den Tischtennisschläger an den Nagel, so dass Frieda Dietz und Eliah Caputo die Runde alleine absolvierten. Dabei spielen Zweierteams in Blockspieltagen gegeneinander. Das heißt an einzelnen Spielstätten wie Koblenz und Frankfurt trafen sich die Mannschaften und spielten mehrere Partien an dem Tag gegen unterschiedliche Gegner. Unsere Nachwuchstalente schlugen dabei immer besser auf. Mussten sie bei den ersten Spieltagen noch Niederlagen kassieren, konnten sie beim letzten Spieltag mit zwei Siegen auftrumpfen und sorgten für Aufsehen bei den gegnerischen Mannschaften. Man darf also gespannt sein auf die kommende Saison.





Ausflug nach Thüringen

Neben sportlichen Highlights kommen gesellige Momente in unserer Tischtennisabteilung nicht zu kurz. Dafür sorgt nicht zuletzt unsere Event-Managerin Dany Rinn, die unsere diversen Feiern und eben auch unseren mittlerweile traditionellen Ausflug immer toll organisiert. So ging es am 6. und 7. September 2025 für eine über 20-köpfige Gruppe zum Ausflug nach Thüringen. Bei bestem Spätsommerwetter war der Nationalpark Hainichen erste Station auf unserer Reise. Ein Nationalpark- Ranger führte uns durch den naturbelassenen Wald und wusste einiges Wissenswertes über Bäume zu vermitteln. Nach zünftigem Picknick mitten im Wald rundete ein Gang durch den Baumkronenpfad den interessanten Besuch ab. Weiter ging es dann nach Bad Langensalza, einer schönen Kleinstadt an der Unstrut, in der Nähe von Mühlhausen. Eine sehr kurzweilige Stadtführung stand hier ebenso auf dem Programm wie gutes Essen und Trinken. Da war beste Stimmung vorprogrammiert.

Tischtennis in Heuchelheim bedeutet, wie dieser Bericht zeigt, ein breites sportliches wie geseliges Angebot. Wenn du oder dein Kind Interesse an Tischtennis hast, schaut vorbei!

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!



Ausflug nach Bad Langensalza

Unsere Haupttrainingszeiten in der Sporthalle sind:

Nachwuchs:

montags und freitags ab 17:30 Uhr bzw.
18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Aktive:

montags und freitags ab 19:30 Uhr

Para-Sparte:

montags 18 Uhr bis 19:30 Uhr sowie weitere Tage nach Absprache

CHRISTINE LENKE UND MICHEL WEISS

Mit Erfolg und Freude zum Führerschein

FAHRSCHULE-EXAKT.COM
Giessenerstr. 36, Heuchelheim



Wir bieten:

- langjährige Berufserfahrung
- motivierter, freundlicher Fahrlehrer
- eine strukturierte Ausbildung
- eine lockere Atmosphäre
- Fahrzeuge nach neuestem Sicherheitsstandard
- Ferienkurse

0176 - 64 03 51 64





 **mindbeats**
Yoga. Flow. Empowerment.



Yogastudio Mindbeats

im Rinn & Cloos Carré in Heuchelheim, Haus D
Yoga | Pilates | Inside Flow | Events & mehr

Kostenlose Probestunde | Bei Buchung über
die Website den Rabattcode **FLOW** benutzen.



 @mindbeats_studio
 www.mindbeats-empowering.de


HAAR MODE
GNAU
HAARE & MEHR



... ob flippig,
außer-
gewöhnlich
oder klassisch.
Der perfekte
Haarschnitt ist
Basis jeder
guten Frisur.

Brauhausstraße 13 Telefon 0641 / 62828
35452 Heuchelheim www.haarmode-gnau.de

Metzgerei Mandler

Alles aus eigener Herstellung

Hauptstraße 6
35452 Heuchelheim-Kinzenbach
Tel.: 0641-6 14 56
E-Mail: mail@metzgerei-mandler.de
Internet: www.metzgerei-mandler.de





Turnen und Breitensport

Ganz allgemein kann man sagen, dass unsere Breitensportgruppen und Kurse gut bis sehr gut besucht werden. Nach wie vor ist die Abteilung Turnen und Breitensport die Größte in unserem Verein. Warum ist das eigentlich so?

Breitensport, ist per Definition eine sportliche Betätigung, die Spaß machen und die körperliche Fitness fördern soll. Er richtet sich an Menschen aller Altersgruppen und soll Bewegungsmangel vermeiden. Breitensport soll die körperliche Leistungsfähigkeit fördern. Er ist nicht wettkampforientiert und trainingsintensiv. Er soll die ganzheitliche Gesundheit des Menschen fördern, also die physische, die psychische und die soziale Hinsicht.

Und genau das bieten wir schon seit sehr vielen Jahren in unserer Abteilung an. Unsere Mitglieder und Teilnehmenden haben Spaß an der Bewegung und halten sich so fit und gesund. Aktuell bieten wir 30 Breitensportangebote incl. der Kurse an. Wir trainieren in drei verschiedenen Hallen, Walken im Wald und viele Gruppen sind im Sommer am liebsten auf dem Sportgelände. Dafür, dass wir dieses Angebot aufrechterhalten können, sorgen aktuell 24 lizenzierte und motivierte Übungsleiter/innen im Breitensport und ca. 15 Übungsleiter/innen und Übungsleiter-Assistentinnen bei den Turngruppen. Hinzu kommen noch viele Helfende in den verschiedenen Gruppen. Bei Interesse an einer Übungsleiterausbildung stehen wir gerne beratend zur Seite. Wir freuen uns immer über neue Übungsleiter/innen und benötigen immer „Nachwuchs“ um unser Angebot aufrecht zu erhalten. Bitte sprech mich gerne an.

Um meine Aussage zu unterstreichen, möchte ich hier mal ein paar langjährige und beständige Angebote im Breitensport aufführen:

- Seit 30 Jahren gibt es das Angebot Bauch Beine Po
- 24 Jahre Step und Bodyfit mit Bianka Frech – die Stunde an sich gibt es schon viel länger
- 27 Jahre Herzsport – Gründung 1998 durch Wolfgang Schleer
- Sportabzeichen wird seit 45 Jahren angebo-

ten – die Gründung war 1980

- Die Frauengymnastik wurde 1957 gegründet, besteht somit bereits seit 68 Jahren
- Die Volleyballgruppe gibt es seit April 1977 – also seit 48 Jahren
- Badminton gibt es bereits über 20 Jahren mit Holger Hofmann
- Das Eltern-Kind-Turnen (gehört für mich auch irgendwie zum Breitensport) wird seit 1967 angeboten (58 Jahre)
- Die Sitzgymnastik gibt es seit 2005 – also auch schon seit 20 Jahren
- Präventivsport seit 1989 (36 Jahre)
- Und Parkour nun schon seit 11 Jahren (2014)

Aber auch die Jüngere Angebote wie HIIT, Mobility und Sunday-Morning-Zirkel haben sich etabliert und werden - auch von Teilnehmern aus umliegenden Gemeinden - sehr gut angenommen.

Seit vielen Jahren bieten wir Kurse wie Yoga, Zumba und Rückengymnastik an.

Auch in unsere Turnabteilung läuft es erfreulich gut. Unsere hoch motivierten Übungsleiterinnen und Übungsleiter bieten ein sehr gutes Training für nahezu alle Altersklassen. Es gibt Wettkampf-Riegen ebenso wie Turnen für Kinder, die keine Wettkämpfe ausüben, sich aber trotzdem turnerisch und spielerisch bewegen möchten. Der Grundstein wird beim sehr gut besuchten Eltern-Kind-Turnen gelegt, bevor es dann zum Kinderturnen und letztendlich für Einige zum Wettkampfturnen weiter geht. In diesem Jahr waren die TSF Heuchelheim Ausrichter des Gau-Kinderturnfestes des Turngau Mittelhessens. Knapp 300 Turnkinder konnten sich sowohl in der Sporthalle bei Turnwettkämpfen als auch auf dem Sportgelände in leichtathletischen Disziplinen messen. Der Staffellauf zum Ende der Veranstaltung war aufgrund der hohen Temperaturen noch einmal eine besondere Herausforderung für die Teilnehmenden. Nach der Siegerehrung konnte man zufriedene und ausgeglichene Kinder und Eltern verabschieden. Nicht zuletzt die sehr gute Versorgung in der Sporthalle mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und





gekühlten Getränken und auf dem Sportgelände mit gegrillten Würstchen und ebenfalls kalten Getränken haben zu einer sehr erfolgreichen und tollen Veranstaltung beigetragen. An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer, Kuchenbäcker, Helfer und auch die Zuschauer.

Bei unserer Abteilungsversammlung im September standen Wahlen an. Der Abteilungsvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Abteilungsleitung:	Angelika Exner
Jugendleitung:	Simone Hubner und Kristina Doehring
Finanzen:	Silke Schwarzer
Presse/Öffentlichkeit:	Annika Weiser
Organisation:	Anke Voppert-Grosser
Beisitzer:	Dirk Spruck, Annuka Lich



Auch in diesem Jahr möchte ich es nicht versäumen, mich bei unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie Helferinnen und Helfern für ihr ehrenamtliches Engagement zu bedanken!!! Ihr seid toll!!!

Kontakt:
Turnen-Breitensport@tsf-heuchelheim.de

ANGELIKA EXNER

24 Jahre Bodyfit mit Bianka

"Fitness heißt, mehr Leistungsfähigkeit im Alltag, Stresssituationen besser meistern und körperliche Grenzen zu erhalten oder zu verbessern."

Donnerstags von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr in der Schulturnhalle der Wilhelm-Leuschner-Schule beginnt Bianka immer gut gelaunt die Fitness-

Stunde. In den Sommermonaten findet der Kurs bei gutem Wetter draußen unter freiem Himmel auf dem Sportgelände der Schwimmbadstraße statt, Sonnenuntergänge manchmal inklusive.

Seit 24 Jahren hält sie schon den Kurs, mit wenigen Ausfällen und wurde dafür im Februar sogar von der Gemeinde mit der silbernen Ehrennadel geehrt. Währenddessen hat sie zusätzlich 11 Jahre (2007-2018) lang die Abteilung Turn- und Breitensport geleitet.

Mit einem abwechslungsreichen und wöchentlich wechselnden Programm trainieren wir bei motivierender Musik den ganzen Körper. Ob mit Hanteln, dem Step, Medizinbällen, Schwingstäben und anderen Geräten, es ist jeden Donnerstag eine Überraschung, was Bianka sich einfallen lässt und macht in der Frauen-Gruppe trotz der Anstrengung sehr viel Spaß.

Gestartet wird immer mit einem Warm-up und am Ende der Stunde kommen das Stretching und eine kleine Entspannung nicht zu kurz. Die Sonne im Gepäck für die nächste Stunde ist somit garantiert.

Ein paar gesellige Termine außerhalb der Sportstätten, finden im Kalender meist auch noch Platz.

Ein Einstieg in die Gruppe ist jederzeit möglich! Mitzubringen sind FREUDE und SPAß, sportliche Bekleidung, eine Matte und ein Handtuch sowie eine Flasche Wasser gegen den Durst zwischen-durch.

Wer künftig mittrainieren möchte, ist herzlich willkommen!



Einfach vorbeikommen!

BERICHT DER TEILNEHMERINNEN





Präventive Rückengymnastik mit Reha-Hintergrund für mehr Wohlbefinden und Beweglichkeit – ganz ohne Fitnessstudio (Kurs mit Anmeldung)

Rückenbeschwerden gehören zu den häufigsten Alltagsproblemen – doch das muss nicht sein! In unserem Kurs zur präventiven Rückengymnastik lernst Du, wie Du Deinen Rücken gezielt stärkst, Verspannungen löst und langfristig Beschwerden vorbeugst und linderst.

Was Dich erwartet:

- Sanfte, effektive Übungen für jedes Fitnesslevel
- Gezielte Kräftigung der Rücken- und Rumpfmuskulatur
- Verbesserung von Haltung, Beweglichkeit und Körperbewusstsein
- Entspannungstechniken für mehr Gelassenheit

Für wen ist der Kurs geeignet?

Für alle, die aktiv etwas für ihre Gesundheit tun möchten. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Einstieg jederzeit möglich.

Mach den ersten Schritt zu einem schmerzfreien Rücken

Starte jetzt – Dein Rücken wird es Dir danken

Ort/Tag: Vereinsturnhalle Heuchelheim, montags

Uhrzeit: 17:00 bis 18:00 Uhr

Trainer: Samuel Preuss, ausgebildeter Sporttherapeut

Rückfragen und Anmeldung:

Turnen-Breitensport@tsf-heuchelheim.de.

Zusätzlich zu den Vereinsbeiträgen wird eine Gebühr in Höhe von 2,00 €/ Stunde erhoben. Für Nicht-Mitglieder beträgt die Kursgebühr 5,00 € / Stunde.

Bauch, Beine, Po

Bereits seit dem Jahr 1995 wird unsere Bauch, Beine, Po – Stunde angeboten und nun freuen

wir uns, das 30-jährige Bestehen zu feiern. Gegründet wurde die Gruppe damals von Marianne Hofmann, ich kam 2011 als 2. Übungsleiterin dazu. Marianne übergab dann Ende 2017 die Gruppe an mich, und bis heute trainiere ich diese allein und mit großer Freude weiter. Unser 30-jähriges Bestehen ist umso erwähnenswerter, weil das „Silberne Jubiläum“ in 2020 coronabedingt in Vergessenheit geriet. Während der Pandemie war ein gemeinsames Training der MittwochsSportlerinnen vor Ort leider nicht möglich. Daher war es schön, dass in dieser Zeit über eine Online-Plattform unsere Übungsstunde dennoch in anderer Form stattfinden konnte. So wurde der Kontakt in reduziertem Umfang aufrechterhalten. Seit Juni 2021 treffen wir uns wieder persönlich vormittags an jedem Mittwoch, um uns mit zielbewusstem Training fit zu halten. In den mittlerweile 30 Jahren kommen regelmäßig 25 und mehr Sportlerinnen und trainieren motiviert und ausdauernd die gesamte Körpermuskulatur und stärken gezielt mit Kraft- und Ausdauerübungen den Bauch, die Beine und das Gesäß. Es ist prima, dass die Mittwochs-Teilnehmerinnen so konstant üben, und mit sehr viel Energie und Spaß zur gemeinsamen Trainingsstunde kommen.



Ein Dankeschön der Gruppen-Teilnehmer.

CHRISTA GERLACH





HIIT (Intervaltraining)



Jeden Mittwoch von 18:00 - 19:15 Uhr auf dem Sportplatz, bzw. im Winter in der Vereinsturnhalle, Wilhelmstraße.

Diese Gruppe besteht schon einige Jahre mit immer neuen Teilnehmern. Ohne vorherige Anmeldung könnt Ihr einfach vorbeischauen und mit einsteigen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter!

Wir beginnen mit einem Warm-up, um den Körper und Kreislauf auf Touren zu bringen. Danach beginnt das eigentliche Intervalltraining. Ein Timer signalisiert uns die Belastungszeit und die Pausen zwischen den Übungen. Es findet ein Wechsel zwischen Ausdauer- und Kraftübungen statt. Oft trainieren wir mit dem eigenen Körpergewicht. Es kommen aber auch Kleingeräte, wie z. B. Hanteln oder Widerstandsänder, zum Einsatz. Das Ganze wird durch motivierende Musik unterstützt. Zum Abschluss findet ein Cool-down mit Dehn- und Mobilisationsübungen statt. Jeder kann in seinem eigenen Tempo dieses komplette Workout trainieren.

Also: Kommt vorbei und steigt ein! Wir freuen uns auf euch!

SABINE MÜLLER-BALSER

Mobility *

Willst du auch in Bewegung, aktiv, gelenkig und mobil bleiben?

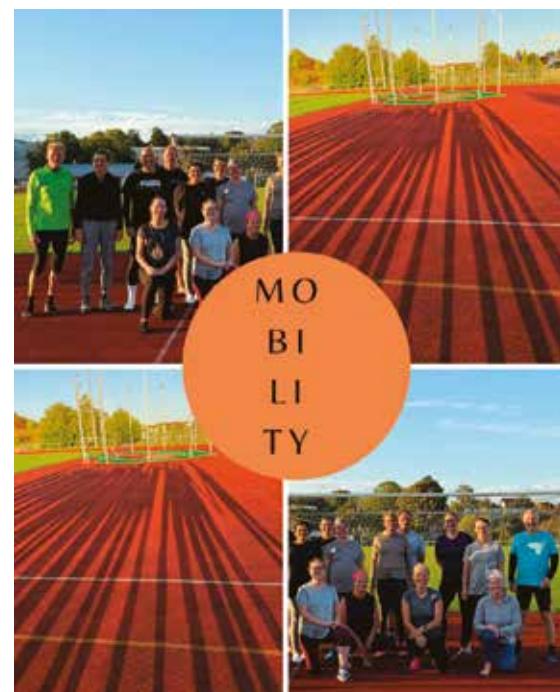
... dann bist du bei uns genau richtig.

Wir sind ein lustige und motivierte Gruppe, die sich jeden Montag von 18-19 Uhr in der Schulturnhalle der Wilhelm-Leuschner-Schule,

Heuchelheim oder von Mai bis September auf dem Sportplatz trifft, um unsere Mobilität zu trainieren.

Was ist denn eigentlich Mobility*?

* Mobility-Training ist der Geheimtipp unter Sportlern. Du wirst beweglicher, beugst Verletzungen vor und wirst geschmeidiger. Mobility beschreibt, unter Anwendung von Muskelkraft, die kontrollierte Beweglichkeit in deinen Gelenken. Eine gute Mobilität ermöglicht es dir, dich aktiv in einem größtmöglichen und schmerzfreien Bewegungsumfang zu bewegen.



MO
BI
LI
TY

Willst du uns kennenlernen? Dann komm doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf DICH!

Informationen unter engelhardt.sport@web.de.

WIBKE ENGELHARDT

Wir sind fit durch Stepaerobic und einen Fitnessmix!

Wir sind eine Gruppe, die sich wöchentlich zum „Steppen“ trifft und der Spaß steht dabei an erster Stelle. In unserer Step-Stunde trainieren wir nicht nur unsere Kondition durch den Einsatz von Step, Hanteln sowie Thera-Bänder, Bälle, Stäbe und auch Ropes (Rope-Skipping)





etc., sondern auch die koordinativen Fertigkeiten werden trainiert und verbessert, indem wir eine Abfolge von Schritten zu motivierender Musik einüben. Darüber hinaus probieren wir vieles aus, was die Fitnessbranche für Neuheiten auf den Markt bringt, um fit und gesund zu bleiben.

Hast du ebenfalls Lust, deine Kondition zu verbessern und jede Menge Spaß beim Sport in der Gruppe zu haben? Dann komm doch einfach vorbei!

Wann und wo?

Donnerstags 18-19 Uhr. Bei trockenem Wetter steppen wir von April-Oktober auf dem Sportplatz, sonst in der Schulturnhalle der Wilhelm-Leuschner-Schule.

Wir freuen uns auf dich!



Infos unter engelhardt.sport@web.de

WIBKE ENGELHARDT

Eltern-Kind-Turnen

Das Eltern-Kind-Turnen gibt es nun seit 1967 bei den TSF. In 2 Jahren gibt es somit ein weiteres Jubiläum.

Mit folgender Anzeige hatte Helga von Staat als Übungsleiterin zur Teilnahme aufgerufen und Zuspruch gefunden. Die Mutter von unserer heutigen Übungsleiterin Jutta Rinn hat Helga etwas später dann dabei unterstützt.

Zweiter Weg - Mutter und Kind

Ich würde mich sehr freuen, wenn alle Muttis mit ihren Kindern von 2 bis 4 Jahren die Übungsstunde für Mutter und Kind besuchen würden. Wir turnen, singen und spielen jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr.

Helga von Staat

1967

Freitagnachmittag, zwischen 15.00 Uhr - 16.00 Uhr und 16.00 Uhr - 17.00 Uhr finden mittlerweile 2 Turnstunden in der Sporthalle in der Schwimmbadstraße statt. Die Stunden werden von Übungsleiter/innen sowie Helfenden geleitet und sind für alle Kinder ab den ersten Gehversuchen bis ca. 3 Jahren, in Begleitung von Mama, Papa, Oma oder Opa.

Zu Beginn der Stunde wird ein immer gleichbleibendes Begrüßungslied gesungen, somit wissen die Kinder, dass die Stunde mit diesem festen Ritual beginnt. Danach gibt es eine ca. viertelstündige Aufwärmphase. Anschließend können sich die Kinder im wöchentlich wechselnden Parcours (wie z. beim Trampolinspringen, Balancieren über Bänke, Klettern, Purzelbaum schlagen usw.) mit ihren Eltern ausprobieren.

Erste Erfahrungen und Geduldsproben beim Anstehen werden hier nebenbei auch noch geübt.

An den Geräten stehen die Übungsleiter/innen und Helfer, um bei Bedarf Hilfestellung zu geben. Nach ca. einer halben Stunde wird ein Freispiel angeboten, dabei können sich die Eltern und Kinder gemeinsam bespielen und bewegen.

Am Ende der Stunde gibt es den Abschlusskreis, in dem wöchentlich wechselnde Lieder gesungen werden.





Das Abschlusslied, das genauso wie das Begrüßungslied, jeden Freitag gleich ist, signalisiert den Kindern dann, dass die Stunde zu Ende ist.



Damit das Kinderturnen auch weiter geregelt stattfinden kann, benötigen auch wir dringend mehr Helfer! Momentan ist Jutta als Übungsleiterin mit einem Helfer alleine!

Bitte meldet euch bei Jutta Rinn in der Turnstunde oder unter:

info@tsf-heuchelheim.de

JUTTA RINN

Badminton

Sportlich geht es auch in der Badminton Abteilung der TSF zu. Immer donnerstags ab 21 Uhr treffen wir uns in der Sporthalle Schwimmbadstraße auf drei Feldern, um dem kegelförmigen Ball hinterher zu jagen.

Aktuell ist Silas unser jüngster Spieler mit 15 Jahren. Bernhard ist mit 82 Jahren unser erfahrener Spieler und in jedem Training dabei. Er verblüfft uns immer auf's Neue mit unglaublichen Schlägen.

Seit mehr als 20 Jahren leitet Holger Hofmann die Übungsstunden. Mit seiner Expertise verhilft er jedem neuen Interessenten die Kunst des Spieles zu lernen. Oft wird Badminton mit Federball verglichen. Es wird zwar mit einem Schläger ein Ball über ein Netz gespielt aber die Geschwindigkeit, die Technik und die Regeln sind doch erheblich anders.

Wir spielen meistens im Doppel. Jeder Punkt wird gezählt und ein Satz endet nach 21 Punkten. Ist der Satz zu Ende, werden die Teams gemischt, dass jeder mit jedem zusammenspielt.



So ergibt es immer aufs Neue spannende Spiele.

Da wir an keinem Mannschaftswettbewerb teilnehmen, sind unsere Trainingseinheiten voller Spaß und dabei kommt das Gesellige auch nicht zu kurz. Bei uns gibt es vom Anfänger bis zu lizenzierten Trainern jedes Spiel niveau. Bei Interesse einfach vorbeikommen.



LARS WIEGAND

Volleyball mit Herz – unsere Freizeitgruppe stellt sich vor

Unsere Freizeit-Volleyballgruppe ist mehr als nur ein sportliches Angebot – bei uns steht der Spaß am Spiel und das Miteinander im Mittelpunkt! Wir treffen uns regelmäßig freitags von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr in der Sporthalle in der Schwimmbadstraße, um gemeinsam zu baggern, pritschen und lachen – ganz ohne Leistungsdruck, aber mit viel Teamgeist und Freude an der Bewegung.

Stand die Gruppe mal kurz vor dem aus? Man merkt nichts mehr davon. In den letzten Monaten hat sich einiges getan. Spielerzuwachs und frischer Wind sorgen für neue Dynamik auf dem Feld. Besonders erfreulich ist die Verjüngung unserer Truppe – ohne die „Alten“ zu vertreiben. Volleyballbegeisterte mischen das Feld auf und sorgen für eine dynamische Mischung aus Erfahrung und Spirit. Hier kann man sehen,





dass ein generationenübergreifendes Miteinander beim Sport kein Problem ist, sondern eine Bereicherung sein kann und allen viel Spaß macht. Und nach dem Training? Da beginnt die legendäre 3. Halbzeit im „Treppchen“ mit kühlen Getränken und guten Gesprächen.

Das Highlight war wie immer unser Volleyball-Faschingsturnier, welches auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg war. In 2025 fand das Heuchelheimer Faschingsturnier bereits zum 36. Mal statt. Mitreißende Spiele, ein fairer Umgang miteinander und eine tolle Atmosphäre bestimmten den Tag. Jedes Jahr freuen sich die Teilnehmenden Mannschaften auf die Einladung zum nächsten Turnier. Der Zuspruch und die Begeisterung sind ungebrochen.

Während der Sommerferien, wenn die Halle geschlossen ist, unternehmen wir gemeinsame Radtouren mit variierenden Zielen zur Einkehr. Hier wird sich gestärkt, gequatscht und gelacht, bevor es mit dem Rad dann wieder zurück nach Heuchelheim geht. Zu unserem Sommerfest stand eine Stadtführung in Gießen mit anschließendem Grillen an. Unseren Jahresabschluss feiern wir traditionell nach dem letzten Training vor Weihnachten. In gemütlicher Runde sitzen wir zusammen, bringen leckere Speisen und Getränke mit und führen tolle Gespräche bis tief in die Nacht.

Hast Du Lust bekommen mitzuspielen? Gerne einfach mal reinschnuppern – bei uns bist Du herzlich willkommen.

Komm vorbei, spiel mit – und bleib gerne zur dritten Halbzeit. Wir freuen uns auf dich!

ANGELIKA EXNER

Die Jedermänner

Die „Jedermänner“ sind nach wie vor eine Männergruppe mit einem Durchschnittsalter Ü 65, deren Hauptaugenmerk es ist, sich - in verschiedenen Spielformen und mit gymnastischen Übungen - fit zu halten. Dabei kann jeder individuell, nach Leistungsstand und Leistungsvermögen, die jeweiligen Übungen ausführen und sich an den Spielen beteiligen.

Nachdem nun unsere Sportstunde, jeweils montags um 16 Uhr in der Schulturnhalle, einen festen Termin gefunden hat, ist nach dem Training das „Treppchen“ oft noch eine Anlaufstelle. Hier werden anschließend noch Meinungen über das Training, das Ortsgeschehen, oder andere wichtige Geschehnisse ausgetauscht. Dass jeweils montags zufällig auch der Pizzatag im „Treppchen“ ist, kommt da nicht ungelegen.

Eine Sommer- und eine Winterwanderung sind ebenfalls fester Bestandteil der Aktivitäten. Während der Hallenschließung im Sommer wird das Training, meist in Form einer Wanderung, in den Kinzenbacher Wald verlagert. Alternativ auf das Sportgelände in Heuchelheim.

Für Interessierte kann eine Kontaktaufnahme per Mail: bitsch.heuchelheim@gmail.com, oder Telefon 0641/63369 erfolgen.

Leider mussten wir in diesem Jahr von unserem aktiven Mitstreiter und Organisator Jürgen Engelhardt Abschied nehmen. Ihm war stets wichtig die Gruppe bei Laune zu halten, neue Mitstreiter zu werben und damit den Fortbestand der Jedermänner zu sichern. Seine positive Lebenseinstellung war und ist uns immer ein Vorbild.



JÜRGEN BITSCH





Geräteturnen

Der Rückblick auf das Jahr 2025 wäre unvollständig, ohne den Einzelwettkampf am 05./06. Oktober 2024 in Allendorf/Lahn zu erwähnen. An diesem Wettkampf nahmen 31 Turnerinnen der TSF Heuchelheim teil, die einige persönliche Erfolge erzielten.

Auch das Jahr 2025 bereitete uns im Gerätturnen tolle Ereignisse. Nach intensivem Training konnten wir am 10. Mai bereits unseren zweiten vereinsinternen Einzelwettkampf austragen. Besonders starke Leistungen zeigten an diesem Tag im **Wettkampf 1**, Jahrgang 2009 und jünger, Thela Löwe auf dem ersten Platz, Nele Boucsein auf Platz zwei und Franka Neumann auf Platz drei. Im **Wettkampf 2**, Jahrgang 2012 und jünger, konnte Dilana Yashshuck sich den ersten Platz vor Lea Gesser auf dem zweiten und Rosa Lachmann auf dem dritten Platz erturnen. Im **Wettkampf 3**, Jahrgang 2014 und jünger, gewann Viktoria Dalitz den ersten Platz, gefolgt von Alice Gesser auf Platz zwei und Maya Lemke auf Platz drei. Den **Wettkampf 4**, Jahrgang 2016 und jünger, gewann Mayla Yemane vor Zoé Günther auf Platz zwei und Mila König auf Platz drei. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Eltern,

Kampfrichterinnen, Trainerinnen und Turnerinnen für den erfolgreichen Tag und die tatkräftige Unterstützung!

Der **Mannschaftswettkampf am 14./15. Juni** wurde in diesem Jahr von der TSG Wieseck ausgetragen. Im **Wettkampf 9**, Jahrgang 2013 und jünger, konnten gleich zwei Mannschaften der TSF Heuchelheim auf dem Treppchen landen. Hierbei belegte die Heuchelheimer Mannschaft mit Roya Karaca, Marlene Vollmer, Alice Gesser, Luise Zorn, Ida Lange, Rosa Lachmann und Lena Leib den ersten Platz. Die Mannschaft um Maya Lemke, Emma Stoll, Merle Brosch, Antonia Neumann, Lena Kim und Maya Schmidt konnte den dritten Platz für sich entscheiden. Im **Wettkampf 8**, Jahrgang 2016 und jünger, belegte die Mannschaft um Mathilda Zorn, Kimia Dzoti Tschoffo, Mila König, Marla Schmidt, Carlotta Weipert, Charlotte Vollmer und Charlotte Gall einen guten neunten Platz.

Für das diesjährige Turnfest sind wir Ende Mai mit sieben Turnerinnen der TSF Heuchelheim mit dem Zug nach Leipzig angereist. Schon die Anreise war ein kleines Abenteuer und die Vorfreude auf die kommenden Tage war bei uns groß.





Am ersten Tag haben wir uns in der Stadt umgeschaut. Leipzig hat uns mit seinen vielen schönen Ecken überrascht. Am Abend stand die große Eröffnungsfeier auf dem Programm – das uns sofort in Turnfest-Stimmung versetzt hat. In den darauffolgenden Tagen haben wir verschiedene Veranstaltungen besucht. Besonders beeindruckend waren die männlichen Deutschen Jugendmeisterschaften und der Tanzwettkampf „Rendezvous der Besten“ (ein Tanzwettkampf), bei denen wir spannende Wettkämpfe verfolgen konnten. Natürlich durfte auch die Tuju-Party nicht fehlen – gemeinsam haben wir dort ausgelassen gefeiert und jede Menge Spaß gehabt.

Um selbst aktiv zu werden, haben wir bei verschiedenen Mitmachangeboten teilgenommen. Ein echtes Highlight war für uns der Wettkampf „Turnspiel Cup“. Dort konnten wir Sportarten wie „Ringtennis“ oder „Korfball“ (Korf ist niederländisch für Korb) ausprobieren, die für uns ganz neu waren. Auf der Turnfestmeile gab es außerdem unzählige Angebote, bei denen man Challenges ausprobieren und kleine Preise

gewinnen konnte. Alles in allem war das Turnfest in Leipzig für uns ein unvergessliches Erlebnis. Wir haben nicht nur spannende Wettkämpfe gesehen und neue Sportarten kennengelernt, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und die besondere Atmosphäre genossen. Besonders schön war, dass wir als Gruppe noch viel enger zusammengewachsen sind und jede Menge Spaß hatten. Mit vielen neuen Eindrücken, Erinnerungen und auch ein paar neuen Freundschaften sind wir schließlich wieder nach Hause gefahren – und sind uns alle einig: Beim nächsten Turnfest sind wir auf jeden Fall wieder dabei!

Am Sonntag, den 29. Juni füllte sich unser Sportplatz in der Schwimmbadstraße mit rund 230 Kindern aus 11 verschiedenen Vereinen, denn die TSF Heuchelheim durfte Ausrichter des Gaukinderturnfests des Turngau Mittelhessens sein. Beim Gaukinderturnfest handelt es sich um eine Veranstaltung, bei der Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren an einem vielseitigen Wettkampfangebot teilnehmen können. Die unterschiedlichen Wettkämpfe setzen sich aus Disziplinen des Turnens und der Leichtathletik zusammen. Es handelt sich hierbei um folgende Wettkampfformen: dem klassischen Leichtathletik Drei-Kampf, einem Pflicht-Vierkampf im Gerätturnen, einem gemischten Wettkampf sowie dem Turnfestwettkampf, bei dem turnerische und leichtathletische Disziplinen kombiniert werden. Aus diesem Grund bietet sich die Sportanlage der TSF Heuchelheim sehr gut an, da die turnerischen Elemente in der Halle und die leichtathletischen Disziplinen am danebengelegenen Sportplatz stattfinden können.





Früh am Morgen traf sich die Turnjugend Mittelhessen also auf unserem Sportgelände, um die Veranstaltung vorzubereiten. In der Halle wurden die Geräte aufgebaut und auf dem Sportplatz die Leichtathletik. Auch das Kiosk wurde vorbereitet, welches durch den Abteilungsvorstand des Gerätturnens geführt und über den Tag von fleißigen Eltern und unseren ältesten Turnerinnen der TSF besetzt wurde. Als dann alle Kinder auf unserem Sportgelände eingetroffen waren, fand nach einer kurzen Begrüßung der Turnjugend ein gemeinsames Warm-up statt. Dann begannen die Wettkämpfe, welche reibungslos und ohne größere Zwischenfälle verliefen. Für die Kinder wurde durch die Turnjugend ein großes Angebot an Mitmachangeboten geschaffen. So konnten sie sich nach ihren Wettkämpfen auf dem Sportplatz beim Kinderschminken, Basteln, einer Air-track und einer Ballwurfanlage austoben. Nachdem alle 230 Kinder ihren Wettkampf beendet haben, trafen sie sich erneut auf dem Sportplatz, denn dort fand unter großem Jubel die Vereins-Pendelstaffel statt, welche dieses Jahr auf großes Interesse stieß. Den Abschluss des Tages bildete dann die gemeinsame Sieger-ehrung in unserer Sporthalle.

Besonders gefreut haben wir uns nicht nur, dass unsere Sportanlage Austragungsort für den schönen Tag war und Kinder, Trainer und Eltern aus 11 Vereinen Gast bei uns sein konnten, sondern auch über die Leistung unserer Teilnehme-

rinnen. Insgesamt sind 21 Kinder für die TSF Heuchelheim an den Start gegangen. Vier Kinder haben einen rein leichtathletischen Wettkampf absolviert und 17 weitere haben an einem Wettkampf teilgenommen, der aus einer Kombination von Turnen und Leichtathletik bestand. Alle Mädels und Jungs haben sehr gute Leistungen erbracht, mit denen sie sehr zufrieden sein können. Besonders hervorzuheben ist jedoch Alice Gesser, da sie sich den Titel der Turnfestsiegerin sichern konnte und von alle 230 Kindern die meisten Punkte erkämpfte. Im September 2025 konnten wir eine neue und somit fünfte Turngruppe ins Leben rufen. Somit können wir stolz verkünden, dass das Turnteam mittlerweile aus 70 aktiven Turnerinnen besteht und stetig wächst.

ALINA STOLL



Jahrgang 2009 und jünger



Jahrgang 2013 und jünger



Jahrgang 2016 und jünger





Artikum

EINRAHMUNGEN - RESTAURATIONEN - KÜNSTLERBEDARF

Inh. Sitthiphong Balzer
Ludwig-Rinn-Str. 14 Haus D
(im Rinn und Cloos Carré)
Tel. 0641-13185169



Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
von 15-18 Uhr
**jeden ersten und
letzten Samstag
im Monat**
von 10-13 Uhr

www.artikum.com



Weitere Infos findet ihr hier:



Öffnungszeiten:
Di - Fr von 11 bis 18 Uhr
Sa von 10 bis 14 Uhr
Tel.: 0641 20102470
info@destique.de



Bei uns findet ihr:
Einzigartige Antiquitäten von Barock bis Jugendstil, vintage und antike Möbel in trendigen Farben - dazu die passenden Accessoires und viele, teils handgefertigte Unikate. Kommt vorbei zum Stöbern!

Rinn&Cloos Carré - Gebäude B - Ludwig-Rinn-Straße 8-16 - 35452 Heuchelheim



Das Shepherds Coffee bietet euch neben dem perfekten Kaffee für jede Tageszeit den zu jeder Gelegenheit passenden Kuchen sowie verschiedene leckere Snacks. Reserviert euch am besten gleich einen Tisch! Auch für euren Geburtstag, die Hochzeit oder das Firmenevent bestens geeignet!



Weitere Infos findet ihr hier:



Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 09 bis 17 Uhr
Sa von 11 bis 17 Uhr
Tel: 0173 7255324
info@shepherdscoffee.de





Erlebnistag Wandern 2025

Stattliche 264 Wanderfreunde gingen auf die „Sportliche Tour“ und die „Familientour“

„Genießen Sie den Duft und die Farben des Herbstes!“, konstatierte Heuchelheims Pfarrerin Cornelia Weber während der Andacht zu Beginn des „TSF-Wandertages“. Die Wanderer und Wandergruppen sowie die Familien starteten am Ev. Gemeindehaus in der Schubertstraße.



Ziel war dann am Nachmittag das „Rustico“ in der Wilhelmstraße. Hier erwartete die Teilnehmer ein großes Buffet. – Für das Organisationsteam mit Axel Mandler und Thomas Lütteke konnte am Ende Christina Lindenthal eine sehr positive Bilanz des Wandertages ziehen. Denn er fand mit der „Sportlichen Tour“ (rund 11 km und ein bis zwei Stunden Wanderzeit) und der „Familientour“ mit rund 6 Kilometern und einer einstündigen Wanderdauer bei jung und alt gleichermaßen großen Anklang. Markiert waren die Wanderwege mit entsprechenden Pfeilen. - Insgesamt nahmen 264 Wanderer am Event teil. 173 Teilnehmer wanderten auf der kürzeren „Familientour“ und 91 Wanderfreunde waren auf der längeren „Sportlichen Tour“ unterwegs. Die älteste Wanderin war bereits 90 Jahre alt und die drei Jüngsten (Jahrgang 2025) waren mit ihren Eltern im Kinderwagen auf der Distanz unterwegs. Begünstigt wurde der Tag durch das angenehme Herbstwetter und die wohl gewählten Touren durch die Landschaft um Heuchelheim. Sie führten auch am Bismarckturm vorbei. Hier bestand für die Teilnehmer die Möglichkeit, den Turm zu besteigen und einen herbstlichen Ausblick in das Gleiberger Land und die umliegenden Orte zu genießen.

Die Andacht zu Beginn hatte der Posaunenchor Heuchelheim mit modernen Songs und flottem Posaunenspiel zum Start in den Tag übernom-



men. Den Gottesdienst gestalteten einige Gemeindeglieder mit. So setzte Pfarrerin Weber in ihrer Kurzansprache auf „Duftnoten“ wie den Duft von frisch gebackenem Apfelkuchen, den Geruch des Kartoffelfeuers während der Kartoffelernte oder gar den Duft des Rasierwassers, das an den Opa erinnerte. „Nichts bringt Vergangenes so eindrucksvoll zurück wie der Geruch und dies ungefiltert. Vor dem Hintergrund des großen strukturellen Umbruchs der Kirche und neuen Möglichkeiten forderte Pfarrerin Weber die Zuhörer auf, „ihre eigene Duftnote“ auch in der Kirche zu hinterlassen, zu sagen, was sie wünschen oder sich auch selbst mit ihren Talenten aktiv einzubringen. „Welche Duftmarke wollen Sie in ihrem Leben setzen, in der Familie, im Beruf, in der Gesellschaft?“, fragte die Pfarrerin. Zum Schluss wünschte sie allen Teilnehmern des TSF-Wandertages einen tollen Tag. Mit dem gemeinsamen gesungenen Lied „Wir strecken uns nach Dir“, klang die Andacht mit einem schwungvollen Posaunen-nachspiel aus.

Danach ging es an den Start zur Wanderung. In kleinen und größeren Gruppen waren die Wanderer unterwegs, genossen den Herbst in seiner bunten Vielfalt und konnten am Ende zufrieden und mit vielen neuen Eindrücken der heimischen Gemarkung am Zielort im Rustico einkehren. Insgesamt ein gelungener Wanderevent, ob der guten Organisation und des schönen Herbstwetters.



KLAUS WALDSCHMIDT





Kinderweihnachtsfeier begeisterte 250 Kinder



Am Freitag, 13. Dezember 2024, startete wieder unsere Kinderweihnachtsfeier in der Sporthalle. Die Bewegungslandschaften luden zu Beginn der Feier sowie in der Pause des Programms zum Spielen, Ausprobieren und Turnen ein - die vielfältigen Stationen erfreuten die Kinder von klein bis groß! Der Ballparcours der Handball-Abteilung, die Geräte der Turnerinnen und Turner, die Ju-Jutsu Aktionen sowie der Parcours der Leichtathletik-Abteilung wurden ausgiebig genutzt! Zur Stärkung diente das große Kuchenbuffet, das von Eltern aus Gruppen aller fünf Abteilungen der TSF erstellt wurde.

Die Vorführungen wurden von der Gruppe **Turnen 1.-4. Schuljahr** eröffnet, die Reifen, Balken und Bänke vielfältig nutzte. Die Übungsleiterinnen sind Lena, Marie und Simone Hubner, Alina Stoll, Emma Dornhöfer und Anna Meister. Die Gruppe **Kindergartenkinderturnen (3-4 Jahre)** bewegte sich zum Lied „Alle Kinder haben Träume“, die Gruppe Kindergarten- und Vorschulkinderturnen (5-6 Jahre) trat zum Lied „Superhelden“ auf. Sie werden von Freddy Beyer geleitet, unterstützt von Mandy Hofmann. Einen **Leichtathletik** Parcours

zeigten die Kinder der **U8 und U10** mit den Übungsleiterinnen Christin Arampatzis und Jamie Herbert. Die Leichtathletinnen und Leichtathleten luden anschließend alle Kinder ein, am Parcours teilzunehmen. Dies gestaltete den passenden Übergang zur Pause, in der die Kinder die Bewegungslandschaften der Abteilungen erneut unsicher machen konnten. Die **Eltern-Kind-Gruppe** bewegte sich zum Lied „Die Weltraummaus“, durch eine Fußverletzung leider ohne ihre Übungsleiterin Jutta Rinn, jedoch mit Anette Lenz als Unterstützung. Den Abschluss der Vorführungen bildeten die **Turnerinnen der Wettkampfgruppen**, die beeindruckende Übungen am Boden sowie mit Kästen und dem Trampolin zeigten. Ihre Trainerinnen sind Anina Mühlhaus, Marie und Lena Hubner, Alina Stoll, Emma Schlitt und Julia Cremer. Jannis Weber moderierte die Veranstaltung souverän und fieberte mit ca. 250 Kindern auf den Besuch des **Weihnachtsmannes** hin. Dieser besuchte die Kinder zum Schluss der Feier und verteilte mit seinen Wichteln kleine Geschenke.

NICOLE WAGNER





Norbert Kröck

Fliesenlegermeister

Seit über 60 Jahren kompetenter und zuverlässiger Partner für Fliesen- und Natursteinarbeiten aller Art im Innen- und Außenbereich

Heuchelheim
Ludwig-Rinn-Straße 52a
Telefon 0641-63903
www.fliesen-kroeck.de



Für einen besseren

DURCH BLICK

oculi optik | Jahnstraße 18 | 35452 Heuchelheim | 0641 97170656 | oculioptik-giessen.de

BIEBERTAL

APOTHEKE





TSF Sport Freizeit 2025

– viel Freude bei heißen Temperaturen

Am Donnerstag, 14.08. und Freitag, 15.08.2025, fand wieder die Sport Freizeit der TSF im und um das Sportfunktionsgebäude statt. Die 41 Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren hatten viel Spaß, ebenfalls unser tolles Team aus engagierten Betreuerinnen und Betreuern! Anina und Melina Mühlhaus, Lena und Marie Hubner, Emma und Zoe Kuhl, Emma Schlitt, Alina Stoll, Liv Plüschke, Sophie Scheidemann und Sten Leimann hielten die Gruppe stets in Bewegung und sorgten für viel Abwechslung! Die Temperaturen waren an beiden Tagen sehr hoch und ermöglichen zahlreiche nasse Abkühlungen.

Am Donnerstag starteten die Kinder nach der Begrüßungsrunde und Kennenlernspielen mit einer Einheit der Abteilung Turnen und Breitensport, die von Alina Stoll und Lena Hubner mit Unterstützung des Teams geleitet wurde. Nachmittags wurden zahlreiche Übungen der Abteilung Leichtathletik von Jamie Herbert, Leonie und Rihanna durchgeführt, die hohe Konzentration und Koordination benötigten. Am späten Nachmittag boten Peter Medebach, Sebastian Schmidt und Talha Gündüz eine Einheit der Abteilung Fußball mit entsprechenden Spielen und Übungen an, die sehr schweißtreibend waren. Abends folgte nach einer Wasserschlacht noch die Disco im Sportfunktionsgebäude. Die Gruppe übernachtete in der Sporthalle.

Am Freitag Vormittag forderten Zoe Kuhl und Liv Plüschke von der Gruppe bei der Einheit der

Abteilung Handball viel Bewegung und Koordination, was begeistert angenommen wurde. Nachmittags besuchten die Kinder Amir Housseini in der Sporthalle, um eine Einheit der Abteilung Tischtennis mit Bravour zu meistern. Der Trainer hatte Einzel- und Teamspiele vorbereitet, welche für viel Abwechslung und Vergnügen sorgten.

Während der Freizeit wurde die Gruppe stets bestens mit vielfältigen Mahlzeiten im Sportfunktionsgebäude versorgt. Ein großes Dankeschön gilt der Bäckerei Volkmann, die uns wieder so toll mit frischen Rosenbrötchen und Kuchen versorgte. Tortellini mit Käse-Sahne-Sauce, Knusperschnitzel sowie gegrillte Würstchen unserer Grillmeister/innen standen auf dem Speiseplan, natürlich auch entsprechende vegetarische Alternativen. Das Eis der EISZEIT Waldgirmes kam bei den hohen Temperaturen wie gerufen!



Mein Team und ich freuen sich schon auf die nächste TSF Sport Freizeit, die in den Sommerferien 2026 stattfinden soll.

NICOLE WAGNER





Ehrungen 2025

Es ist bei den TSF Heuchelheim gute Tradition, Danke zu sagen bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, Betreuern, Trainern und weiteren Mitgliedern, die sich in den Dienst des Vereins stellen und dazu beitragen, dass der Sportbetrieb in dem Mehrspartenverein florieren kann. So hatten die TSF zu einem gemeinsamen Essen am letzten Sonntag vor Weihnachten über 125 Ehrenamtliche aus allen Abteilungen geladen. Begrüßt wurden die Vereinsmitarbeiter vom Vorsitzenden Holger Schmidt, der in einem kurzen Rückblick auf besondere Ereignisse des Jahres 2024 hinwies, darunter die Erstellung des neuen Kunstrasenplatzes und die Umstellung des Flutlichts auf LED. „Im Sportlichen lag unsere größte Leistung auch in diesem Jahr darin“, so Holger Schmidt, „die Gesamtheit unseres Sportbetriebes in seiner qualitativ absolut hochwertigen Form für über 2.300 Mitglieder Woche für Woche durchzuführen.“ „Das ist euer Verdienst“, rief der Vorsitzende den Anwesenden zu und sprach „im Namen des gesamten Vorstandes ein herzliches Dankeschön“ aus. Außerdem erinnerte Holger Schmidt an einen Riesenerfolg Heuchelheimer Sportler: „Die größte sportliche Einzelleistung war sicherlich die Teilnahme von drei TSF-Mitgliedern in Paris bei den Paralympics im Tischtennis. Besonders Juliane Wolf mit zwei Medaillengewinnen ist hier hervorzuheben.“

Anschließend ehrte der Vorsitzende eine Reihe von Vereinsmitgliedern, die viele Jahre ehrenamtlich für die TSF Heuchelheim tätig sind

- 10 Jahre: Björn Hofmann (Handball), Michael Tasch, Lea Balser, Daniel Marx (Fußball).
- 15 Jahre: Nicole Wagner, Annika Weiser (Turnen und Breitensport), Christina Lindenstruth (Vorstand), Gerhard Wagner (Fußball), Dennis Weber (Handball), Ruth Brückel (Leichtathletik).
- 40 Jahre: Christa Gerlach, Marianne Hofmann, Karin Müller (Turnen und Breitensport), Stephan Grüttner, Volker Kröck, Rolf Römer (Handball), Volker Hofmann, Wolfgang Schleer, Manfred Schulz (Fußball), Dieter Weber (Tischtennis), Hans Muhl (Leichtathletik).

Da die Ehrung für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit neu eingeführt wurde, haben die hier genannten teilweise schon deutlich mehr als 40 Jahre Ehrenamt geleistet.

HAROLD SEKATSCH



Die geehrten Ehrenamtler der TSF Heuchelheim (v. l.) Volker Hofmann, Manfred Schulz, Dieter Weber, Rolf Römer, Gerhard Wagner, Stephan Grüttner, Marianne Hofmann, Michael Tasch, Christina Lindenstruth, Hans Muhl, Lea Balser, Daniel Marx, Nicole Wagner, der TSF-Vorsitzende Holger Schmidt und Dennis Weber.





Neujahrsempfang 2025

Die zweite Auflage des Neujahrsempfangs der TSF Heuchelheim war, was das Interesse anbelangt, ein voller Erfolg. Mehrfach mussten weitere Sitzgelegenheiten angeschafft werden, um den Besucherandrang am vergangenen Sonntag im großen Saal der Turngallengaststätte „Rustico“ zu bewältigen. Den Mittelpunkt dieser Zusammenkunft bildeten Ehrungen. So wurden langjährige Mitglieder, aber auch erfolgreiche Sportler/innen des über 2.300 Mitglieder zählenden Vereins ausgezeichnet.

Dabei standen die Ehrungen der erfolgreichen TSF-Sportler, die bei den Paralympics in Paris im Tischtennis am Start waren, im Vordergrund. So kehrte Juliane Wolf mit einer Silbermedaille im Doppel und einer Bronzemedaille im Einzel aus der Seine-Metropole zurück. Maxym Nikolenko, der für die Ukraine an die Platte gegangen war, gewann Bronze im Einzel. Der Iraner Sayed Amir Hosein Hosseini Pour – er startete im Flüchtlingsteam – holte zwar kein Edelmetall, doch für ihn war allein die Teilnahme an den Spielen in Paris ein voller Erfolg. Diese drei Sportler wurden auch durch den Sportkreis Gießen und die Gemeinde Heuchelheim ausgezeichnet.



Ehrung der TSF-Sportler, die bei den Paralympics im Tischtennis an den Start gegangen waren (v. l.): Holger Schmidt (TSF-Vorsitzender), Sayed Amir Hosein Hosseini Pour, Maxym Nikolenko, Juliane Wolf sowie der Sportkreisvorsitzende Dr. Heinz Zielinski und Bürgermeister Lars Burkhard Steinz.

In diesem Zusammenhang bezeichnete der Sportkreisvorsitzende Dr. Heinz Zielinski die TSF Heuchelheim angesichts dieser großen Erfolge als „Leuchtturm im Sportkreis Gießen“, ein dickes Lob also an die Tischtennisabteilung mit der Vorsitzenden Christine Lenke sowie deren

Mann Fabian, der als Para-Tischtennis-Landes-Trainer im Stützpunkt Heuchelheim ein qualifiziertes Training anbietet. Auch Bürgermeister Lars Burkhard Steinz freute sich darüber, dass diese drei Heuchelheim würdig vertreten haben und sprach den Respekt und Anerkennung der Gemeinde aus.

Aufgelockert wurde der Neujahrsempfang durch Auftritte der Jazztanzgruppen Temptation und Patchwork. Für den musikalischen Rahmen sorgte die Gruppe Heinrich, die sich in einem ihrer Lieder an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Mitarbeiter wandte: „TSF Heuchelheim, das seid ihr, das ist euer Verein.“ Mit „Atemlos durch die Nacht, doch die wird zum Tag gemacht“, widmeten die elf Musiker/innen einen Song dem weit über die Grenzen des Sportkreises Gießen hinaus bekannten Mitternachtlauf.



Auftritt der Gruppe Heinrich mit dem passendem Lied „Neujahrsempfang“

Der Neujahrsempfang wurde moderiert vom TSF-Vorsitzenden Holger Schmidt, unterstützt von Thorsten Balser und Volker Hofmann. Holger Schmidt wies in seiner Begrüßungsrede auf die Bedeutung eines Sportvereins hin, dessen Aufgabe es in dieser unruhigen Zeit sei, „als Ausgleich Normalität zu geben“ und dabei Bewegung, sportlichen Wettbewerb und Begegnung zu ermöglichen. Um dieses zu bewältigen, sind bei den TSF zahlreiche ehrenamtliche Helfer im Einsatz, deren „geleistete Arbeit aller Ehren wert“ sei.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

75 Jahre: Rosa Grüttner, Franz Sack. – **70 Jahre:** Claus Coburger, Kurt Hofmann, Ria Lehmann, Gerlinde Leib, Otto Waldschmidt. – **60 Jahre:** Hanni Bepler-Klein, Angelika Engelhardt, Christa Gerlach, Volker Hofmann, Birgit Huber, Ingrid Krämer, Karin Kuhn, Gisela Lindemeier,





Wolfgang Schleer, Roland Wamser. – **50 Jahre:** Heidrun Bach, Stefan Gärtner, Karin Medebach, Peter Neidel, Günter Schmidt, Sibylle Powell, Silke Stutz. – **40 Jahre:** Margarete Bepler, Jürgen Bitsch, Julia Cremer, Mariane Gast, Gerhard Gran, Markus Gran, Sebastian Gran, Timo Hahn, Eike Hoffmann, Karl Theodor Jung, Birgit Lindenstruth, Dirk Medebach, Karin Reuschling, Hanni Rinn, Klaus Schlierbach, Kai Schlierbach, Michael Schmidt, Christa Vöpel, Helmut Weber, Renate Weber, Heidrun Winter, Tanja Winter. – **25 Jahre:** Claudia Bäulke, Moritz Bender, Maximilian Berthold, Rosemarie Christ, Gisela Drolsbach, Lukas Häuser, Gerhard Hofmann, Kristina Hofmann, Elisabeth Lemp, Georg Lemp, Friederike Lemp, Christine Lenke, Marita Linker, Christina Moeller, Irmgard Riedel, Maritta Schmidt, Helga Ursula Schwiebs, Jörg Volkmann.

Sportlerehrung

Tischtennis: Juliane Wolf (Silber- und Bronze bei den Paralympics/Deutschland), Maxym Nikolenko (Bronze bei den Paralympics/Ukraine), Sayed Amir Hosein Hosseini Pour (Teilnahme an den Paralympics/Flüchtlingsteam). – **Leichtathletik:** Hessenmeisterschaften, Blockmehrkampf-Mannschaft: 1. Der hessischen Bestenliste (Daniel, Sebastian Detsch, Finn Peters, Lars Hecker, Diego Panzer). – Daniel Benner u. a. Vizemeister im Blocklauf M15), Finn Peters (Meister im Speerwurf M15), Moritz Bender (3. im Winterspeerwurf), Ruth Brückel (Hessenmeisterin Speerwurf W55), Marlene Bender (Frauen), Sten Leimann (MU20), Kim Brückel (MU20/jeweils 3. im Winterspeerwurf). – Regionsmeisterschaften: Lars Hecker (Meister im Blockmehrkampf M15). – **Handball:** Bezirksmeister: männliche Jugend B, männliche Jugend C, jeweils in Spielgemeinschaft mit der KSG Bieber.



Auszeichnung der Vereinsmitglieder, die vor 25 bzw. 40 Jahren in den Verein eingetreten sind; links der TSF-Vorsitzende Holger Schmidt, ganz rechts Christina Lindenstruth (Bereichsleiterin Sport) und Volker Hofmann (Sprecher des Ältestenrat-Ausschusses).



Der TSF-Vorsitzende Holger Schmidt (l.) und Christina Lindenstruth (Bereichsleiterin Sport/r.) ehren die Mitglieder, die 50 Jahre und länger dem Verein angehören. Sitzend Rosa Grütter, rechts dahinter Franz Sack, die auf eine 75-jährige Mitgliedschaft zurückblicken können.





Ehrungen der Leichtathletik Sieger



Ehrungen Handballjugend



Der gut besuchte Neujahrsempfang und Vorsitzender Holger Schmidt bei seiner Begrüßung





Architektur mit Idee

...und mehr als 25 Jahre Erfahrung!



Thomas **WAECHTER**

Dachdeckermeister
Energieberater DDH
isofloc-Fachbetrieb



Atzbacher Str.19, 35452 Heuchelheim
Tel 0641. 960 160 Fax 0641. 960 161

- Bedachungen
- Bausenglerei
- **isofloc** - Fachbetrieb
- Solartechnik





TSF-Trainingsplan für das Winterhalbjahr 2025/26 gültig ab 03.11.2025

Stand 05. November 2025
Änderungen vorbehalten

Sporthalle Heuchelheim (Schwimmbadstraße)

Montag

15.00-18.00 Uhr Wettkampfturnen Schülerinnen (1/2 b. 16 Uhr)
15.30-17.00 Uhr Handball weibl. Jugend E 1+2
17.00-18.00 Uhr Fußball Jugend E1; E2; E3 -JSG
18.00-20.00 Uhr Leichtathletik JU16, JU18, JU20, Aktive
18.00-19.30 Uhr Tischtennis Schüler/innen u. Jugend
18.15-19.30 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS*
19.30-23.00 Uhr Tischtennis Aktive Training und Spiele
20.00-21.15 Uhr Handball Frauen
21.15-22.30 Uhr Fußball

Dienstag

14.30-16.00 Uhr Handball Maxis
15.30-17.30 Uhr Handball männl. Jugend E 1+2
17.00-18.30 Uhr Fußball weibl. Jugend E+D-JSG
17.30-19.00 Uhr Handball männl. Jugend D 1+2
18.30-20.00 Uhr Handball männl. Jugend A
19.30-21.00 Uhr Handball Männer 1
20.30-22.00 Uhr Handball Männer 2

Mittwoch

14.30-16.00 Uhr Handball Maxis
16.00-17.30 Uhr Wettkampfturnen Schülerinnen
16.30-17.30 Uhr Fußball Jugend G -JSG
17.30-18.30 Uhr Fußball Jugend F1; F2; F3 -JSG
18.30-19.30 Uhr Fußball Jugend D1; D2 -JSG
19.30-20.30 Uhr Fußball Jugend A; C -JSG
19.30-22.30 Uhr SGK

Donnerstag

09.30-11.30 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS *
15.30-16.30 Uhr Handball Midis
16.00-17.00 Uhr Handball Minis + Bambinis
16.30-18.00 Uhr Handball weibl. Jugend C 2
17.00-18.30 Uhr Handball weibl. Jugend C 1
18.00-19.30 Uhr Handball weibl. Jugend B
19.00-20.30 Uhr Handball Männer 1
20.30-22.00 Uhr Handball Männer 2
21.00-23.30 Uhr Badminton

Freitag

14.00-15.00 Uhr Turnen Aufbau (½ Süd)
15.00-16.00 Uhr Turnen Eltern-Kind I (¼ Süd)
15.00-16.00 Uhr Turnen Kleinkinder 3 + 4 Jahre (¼ Süd)
15.00-16.30 Uhr Turnen m/w - 1.-4. Schuljahr
16.00-17.00 Uhr Turnen Eltern Kind II (¼ Süd)
16.00-17.00 Uhr Turnen Kinder 5 + 6 Jahre (¼ Süd)
15.00-20.00 Uhr Wettk. Turnen Schülerinnen w.Jgd Aktive
17:00-18:00 Uhr Zirkel-Ausweichtermin zu Sonntag (Foyer)
17.15-19.30 Uhr TT SchülerInnen und Jugend
18.00-20.00 Uhr Wettkampfturnen m/w Jgd., Aktive
18.00-19.30 Uhr Jazztanz temptation (Gymnastikraum)
18.00-19.30 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS *
19.30-23.00 Uhr TT, Aktive Training und Spiele
20.00-22.00 Uhr Turnen Männer (¼ Nord)
20.00-22.00 Uhr Volleyball (¼ Nord)

Samstag

10.00-13.00 Uhr Wettkampfturnen Jgd./w
09.30-11:00 Uhr JuJutsu - Kinder + Jugend

Sonntag

09:30-11:00 Uhr Sunday-Morning-Zirkel

** fester Teilnehmerkreis, Kursanmeldung erforderlich!

Sporthallen Bieber, Treffpunkt Waldparkplatz und Außengelände
Schwimmbadstraße – bitte wenden

Schulturnhalle (Bahnstraße)

Montag

16:00-17:45 Uhr Sport und Spiel für Männer - Jedermann
18.00-19.00 Uhr Mobility
18.00-19.00 Uhr Yoga I ** (Gymnastikraum)
19.00-20.00 Uhr Yoga II ** (Gymnastikraum)
20.00-22.00 Uhr Turnen Männer Sport + Spiel

Dienstag

16.00-18.00 Uhr WK-Turnen w (Jg.2018/19)
18.00-19.00 Uhr Rückenpower
19.00-20.00 Uhr Funktionelles Bewegungstraining
18.30.20.30 Uhr Ju-Jutsu Erwachsene (Gymnastikraum)

Mittwoch

16.00-17.00 Uhr Leichtathletik U8
17.00-18.00 Uhr Leichtathletik U12
18.00-19.30 Uhr Gymnastik * (Gym.Raum)
18.00-20.00 Uhr Leichtathletik U14
20.00-22.30 Uhr Parkour (ab 16 Jahren)
20.00-22.00 Uhr Ju-Jutsu WK-Gruppe (Gymn.Raum)

Donnerstag

16.45-18.00 Uhr Fitness für Mädchen
18.00-19.30 Uhr Herzsport
18.00-19.00 Uhr Stepaerobic (Gymnastikraum)
19.30-20.30 Uhr Bodyfit
20.30-22.00 Uhr Handball Männer 4

Freitag

16.00-17.00 Uhr Cardio – Step & Bodyfit (Gymnastikraum)
16.00-17.00 Uhr Leichtathletik U10
17.00-18.15 Uhr Leichtathletik U12
18.15-20.00 Uhr Leichtathletik JU20, Aktive
20.00-22.00 Uhr SGK

Samstag

09.30-13.00 Uhr Ju-Jutsu (Ausweichhalle zur Sporthalle)

Sonntag

09:30-11:00 Uhr Sunday-Morning-Zirkel (Ausweichhalle)
11.00-15.00 Uhr Tischtennis, Training und Spiele

Vereinsturnhalle (Wilhelmstraße)

Montag

17:00-18:00 Uhr Rückengymnastik**
18.00-19.00 Uhr Aero-Fitness-Mix
19.30-20.30 Uhr Aktiv + Fit Frauengymnastik

Dienstag

16.00-18.00 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS *
18.00-19.30 Uhr Jazztanz „temptation“ (20+)
19.45-21.15 Uhr Jazztanz „Patchwork“ (30+)

Mittwoch

11.30-13.00 Uhr WLS
09.30-10.45 Uhr Bauch, Beine, Po
16.00-17.00 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS *
17.00-18:00 Uhr Präventivsport
18.00-19.15 Uhr HIIT – High Intensiv Intervall Training

Donnerstag

10.00-11.00 Uhr Sitzgymnastik
18.00-19.00 Uhr Tai Chi
19.00-22.00 Uhr TT nach Absprache

Weitere Fragen zum TSF-Trainingsplan beantwortet Ihnen gerne die TSF-Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 46 - Geöffnet: dienstags von 17.00-19.00 Uhr, Tel. 0641/66458, Fax: 0641-9609673, Mail: info@tsf-heuchelheim.de Homepage: www.tsf-heuchelheim.de





TSF-Trainingsplan für das Winterhalbjahr 2025/26 gültig ab 03.11.2025

Stand: 05. November 2025
Änderungen vorbehalten

Schulturnhalle Bieber

Montag:

17.30-19.00 Uhr Handball männl. Jugend C 1+2

Dienstag:

17.00-18.30 Uhr Handball weibl. Jugend D
18.00-19.30 Uhr Handball weibl. Jugend C 1+2
19.30-21.00 Uhr Handball weibl. Jugend B

Mittwoch:

16.00-18.00 Uhr Handball weibl. Jugend E 1+2
18.00-19.30 Uhr Handball weibl. Jugend D 1+2
19.00-20.30 Uhr Handball männl. Jugend B 1

Donnerstag:

16.30-18.00 Uhr Handball männl. Jugend D 1+2
18.00-19.30 Uhr Handball weibl. Jugend A

Großsporthalle Biebertal

Montag:

17.15-19.00 Uhr Handball weibl. Jugend B 1
17.15-18.00 Uhr Handball weibl. Jugend C 1

Dienstag:

16.30-18.00 Uhr Handball männl. Jugend B 1+2
17.30-19.00 Uhr Handball weibl. Jugend A

Donnerstag:

15.30-17.30 Uhr Handball männl. Jugend E 1+2+3
17.30-19.00 Uhr Handball männl. Jugend A

Freitag:

15.00-16.45 Uhr Handball männl. Jugend C 1+2
16:45-18:15 Uhr Handball männl. Jugend B 1+2

Sportanlage Schwimmbadstraße

Montag

17.15-18.30 Uhr Fußball F-Jugend
17.30-19.00 Uhr Leichtathletik U16+U18

Dienstag

17.00-18.30 Uhr Fußball E-Jugend
19.00-20.30 Uhr Fußball Aktive I und II

Mittwoch

17.30-18.30 Uhr Fußball G-Jugend
17:30-19:00 Uhr Fußball B-Jugend
17:30-19:00 Uhr Leichtathletik U16+U18
18.00-19.00 Uhr Leichtathletik Leistungsgruppe
19.00-20.30 Uhr Fußball A-Jugend Aktive III
19.00-20.00 Uhr Leichtathletik Aktive (Kraftraum)

Donnerstag

17.00-18.30 Uhr Fußball C-Jugend
17.30-19.00 Uhr Fußball Soma Fußballtennis
19.00-20.30 Uhr Fußball Aktive I und II

Freitag

16.30-18:00 Uhr Fußball D-Jugend
17.00-18.30 Uhr Leichtathletik U14
17.00-18.30 Uhr Leichtathletik U16 + U18
18.30-20.00 Uhr Fußball Aktive I
19.30-21.00 Uhr Fußball Aktive III & Alte Herren

Samstag

10.30-12.00 Uhr Leichtathletik

Treffpunkt Waldparkplatz (Kinzenbacher Wald)

Freitag

15.30-16.30 Uhr Nordic Walking

Dieser Plan ist vorläufig und wird je nach Witterungslage und vorherrschenden Platzverhältnissen nach Absprache den aktuellen Erfordernissen angepasst (zum Beispiel auch Benutzung des Bolzplatzes).

* Zur Info:

Die TSF wurden 2016 zum Landesstützpunkt des Hessischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbands e.V. (HBRs) für Tischtennis ernannt. Bedarfsorientiert findet Training für Behindertensportler zu den genannten Zeiten statt.

Weitere Fragen zum TSF-Trainingsplan beantwortet Ihnen gerne die TSF-Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 46 - Geöffnet: dienstags von 17.00-19.00 Uhr, Tel. 0641/66458, Fax: 0641-9609673, Mail: info@tsf-heuchelheim.de Homepage: www.tsf-heuchelheim.de





Fakten TSF Heuchelheim e.V. (Stand 01.11.2025)

Anzahl Mitglieder: 2.291 Mitglieder
davon unter 18 Jährige: 763



Vorstand:

1. Vorsitzender:	Holger Schmidt
Stellv. Vorsitzender:	nn
Bereichsleiterin Sport:	Christina Lindenstruth
Bereichsleiter Finanzen:	Dirk Schäfer
Bereichsleiterin Jugend:	Nicole Wagner
Bereichsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:	nn
Bereichsleiter Turnhalle:	Frank Hoffmann
Bereichsleiter Sportanlage:	nn
Beisitzer:	Thomas Lütteke, Axel Mandler und Markus Bender

Geschäftsstelle: Natalie Möhl

Abteilungsleiter:

Fußball:	Jan Ziesenitz
Handball:	Frauke Schleer - van Gellecom
Tischtennis:	Christine Lenke
Leichtathletik	Markus Gran, Thomas Oel und Johannes Schramm
Turnen und Breitensport:	Angelika Exner

Unsere Mitgliedsbeiträge

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre:	5,50 € mtl.
Schüler, Auszubildende, Studenten:	5,50 € mtl.
Erwachsene über 18 Jahre (aktiv):	9,00 € mtl.
Erwachsene über 18 Jahre (passiv):	5,50 € mtl.
Schwerbehinderte (ab 50 % Behinderung):	5,50 € mtl.
Familienbeitrag:	18,00 € mtl.
Ehrenmitgliedschaft: 50 % des Erwachsenenbeitrags	





Unterstützung der Vereinsarbeit

Wir wollen auch in Zukunft tolle Trainingsmöglichkeiten, qualifizierte Jugendarbeit, spannende Wettkämpfe und unvergessliche Gemeinschaftserlebnisse bieten. Dafür brauchen wir neben vielen engagierten Ehrenamtlichen natürlich auch finanzielle Mittel. Um unsere Beiträge trotz ständig steigender Kosten in einem Rahmen zu halten, den sich auch schwächer gestellte Personen leisten können, sind wir auf weitere finanzielle Hilfe angewiesen. Wenn Ihnen also unsere vielfältige Arbeit gefällt und Sie uns unterstützen wollen, gibt es dazu verschiedene Möglichkeiten:

1. Mitgliedschaft

Am besten ist es natürlich, wenn Sie als Mitglied unser Angebot aktiv nutzen! Aber auch wenn Sie unser Angebot nicht oder nicht mehr nutzen, können Sie durch eine Beibehaltung der Mitgliedschaft unsere Arbeit weiter fördern.

2. Spenden

Zusätzlich zu den Beiträgen sind wir auch auf Spenden angewiesen. Im Gegensatz zu den Beiträgen sind Spenden an uns steuerlich abzugsfähig. Wenn Sie uns auf diese Weise helfen wollen, so überweisen Sie gerne einen Betrag Ihrer Wahl auf unser Konto

DE63 5136 1021 0000 0162 92

mit dem Verwendungszweck „Spende“.

3. Besuch unserer Sportveranstaltungen

Bei den öffentlichen Sportwettkämpfen aller Abteilungen freuen wir uns über zahlreiche

Zuschauerinnen und Zuschauer. Sehen Sie spannende und unterhaltsame sportliche Leistungen, oft sogar von Menschen aus Ihrem Bekanntenkreis, und nutzen Sie das Angebot an Getränken und Snacks. Nur eine Bitte: Bleiben Sie immer fair und sportlich gegenüber anderen Zuschauern, Sportlern und Offiziellen.

4. Sponsoring, Werbebanner, Anzeigen

Wenn Sie als Gewerbetreibende uns fördern wollen, so gibt es zahlreiche Möglichkeiten: Anzeigen im TSF Echo oder im Saisonheft der Handballer und Fußballer, Werbebanner in der Sporthalle oder auf dem Sportplatz oder auch Trikotsponsoring.

5. Schenkungen oder Vermächtnisse

Diese besondere Form der Unterstützung ist eine außergewöhnliche Würdigung unserer Tätigkeit und kam bisher nur in Einzelfällen vor, worüber wir uns aber sehr gefreut haben. Damit konnten zum Glück außerordentliche Kosten ausgeglichen werden. Bei Interesse helfen wir hierfür gerne bei der Ausgestaltung.

Bei Fragen zu den Möglichkeiten der Unterstützung wenden Sie sich gerne direkt an den Vorstand unter info@tsf-heuchelheim.de oder sprechen Sie uns bei einer persönlichen Begegnung an.

Vielen Dank!

Der Vorstand

Wir bewegen Heuchelheim!
Turn- und Sportfreunde Heuchelheim e. V.





**Wir trauern um unsere
verstorbenen Mitglieder
und Ehrenmitglieder**

**Renate Volkmann
Margot Volkmann
Günter Kreiling
Susanne Volk
Ursula Dickert
Uwe Simon
Elli Weber
Hans-Jürgen Weber
Hans-Peter Mandler
Reiner Jürgen Kreiling
Gretel Grüttner
Heinz Roos
Jürgen Engelhardt
Maximilian Leo Faupel
Monika Schmidt
Bernd Volkmann
Lotti Nilges
Dieter Schmidt
Edmund Schmidt
Natalie Schmidt
Ernst-Adolf Rinn
Herta Rinn
Brigitta Spruck
Lieselotte Schleuning**

Impressum

Herausgeber: Turn- und Sportfreunde Heuchelheim e. V., Geschäftsstelle: Wilhelmstraße 46, 35452 Heuchelheim
V.i.S.d.P.: Holger Schmidt (1. Vorsitzender) – Auflage: 2.500 Exemplare – Redaktion und Layout: Mareike Bauch, Holger Schmidt
Fotos: Harold Sekatsch, Tim Balser, Klaus Waldschmidt, Niklas Raffin (Mitternachtslauf), Mareike Bauch sowie weitere Vereinsmitglieder

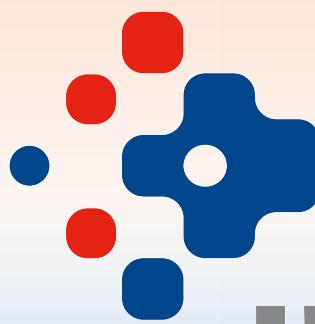
Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Dienstags 17.00 bis 19.00 Uhr

Telefon: 0641 66458, Internet: www.tsf-heuchelheim.de, E-Mail: info@tsf-heuchelheim.de





WERBEBANNER • PLAKATE • POSTER
SCHILDER • DIGITALDRUCK • FLYER
SCANSERVICE • KUNDENSTOPPER • AUFKLEBER
ROLLUPS • GLASDEKOR-SICHTSCHUTZ • PLÄNE
AUTO-/SCHAUFENSTERWERBUNG • KARTEN
FENSTERBEKLEBUNG • VISITENKARTEN • BILDER
KEILRAHMEN • AUFSTELLER • ORDNER • WERBUNG



**Irmschler
ruppert**

Informieren Sie sich jetzt!
www.ir-repro.de



*Wir drucken
Ihre Ideen.*





Ihr neuer Standort im Herzen Heuchelheims

Rinn & Cloos Carré • Ludwig-Rinn-Str. 8-16
35452 Heuchelheim

Sie suchen den passenden Raum für Ihr Business?

Im modernen Rinn & Cloos Carré stehen vielseitige Flächen zur Verfügung – ob Büro, Praxis, Gewerbe, Lager oder Produktion.

Ihr Vorteil:

- historische Architektur mit Charme
- flexible Flächenaufteilung
- gute Erreichbarkeit
(Nähe zur B49 / ÖPNV)



Yogastudio mindbeats

Kontaktieren Sie uns für Ihr individuelles Angebot.

✉ info@faberschnepp.de ☎ 0641 79370